

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**03 310 Fünf Bezirksregierungen**
**E i n n a h m e n**
**Verwaltungseinnahmen**

Abzuführende Umsatzsteuer ist von den Einnahmen abzusetzen.

111 01	012	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	15 742 500	15 742 500	—	12 644
111 10	331	Gebühren in Verfahren nach dem Bundesimmissions- schutzgesetz. . . . . Siehe Verstärkungsvermerke bei den Titeln 526 01, 527 01 und 546 01 sowie Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 71.	2 186 300	2 186 300	—	5 983
111 20	012	Prüfungsgebühren für Prüfungen der Fahrlehrer/-innen. . Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern den Ausgaben- ansatz bei Titel 427 20 bis zur Höhe von 80 %.	261 000	261 000	—	426
111 30	012	Gebühren für Einbürgerungen. . . . . Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern den Ausgaben- ansatz bei Titel 633 10 bis zur Höhe von 40 %.	—	—	—	7
111 40	234	Gebühren für Verfahren der Schiedsstellen nach dem Bundessozialhilfegesetz. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 526 10.	3 500	3 500	—	—
111 50	012	Gebühren im Nachprüfverfahren der Vergabekammern. . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 10.	350 000	350 000	—	422
111 51	314	Gebühren für Prüfungen nach dem Medizinproduktege- setz. . . . .	750 000	750 000	—	554
111 52	214	Gebühren für ärztliche und pharmazeutische Prüfungen. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 30.	97 000	97 000	—	46
111 53	314	Gebühren für Prüfungen nach dem Arzneimittelgesetz. . .	—	—	—	234
111 54	319	Gebühren für die Feststellung der Gleichwertigkeit der nichtakademischen Heilberufe für EU- und Drittstaatenan- gehörige (Gleichwertigkeitsfeststellungsverfahren). . . . .	170 000	—	+170 000	98
111 55	856	Gebühreneinnahmen im Zusammenhang mit dem Glücksspielwesen. . . . .	375 700	—	+375 700	140
111 56	012	Kostenbeiträge der NRW.BANK. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 01.	—	—	—	21

---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 111 01:**

1. Verwaltungsgebühren. . . . .	13 242 500 EUR
2. Erstattung von Prozesskosten. . . . .	500 000 EUR
3. Erstattung von Abschiebungskosten. . . . .	2 000 000 EUR
Zusammen. . . . .	15 742 500 EUR

Die im Zusammenhang mit gebührenpflichtigen Amtshandlungen entstehenden Auslagenerstattungen (km-Entschädigung für die Benutzung von Dienstfahrzeugen, Reisekosten, Porto, Telefongebühren usw.) sind bei diesem Titel zu verrechnen.

**Zu Titel 111 10:**

Veranschlagt sind die nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) dem Antragsteller oder Betreiber zur Last fallenden baren Auslagen in gewerblichen Anzeige, Genehmigungs- und sonstigen Verfahren für die nach der Kommunalisierung des Umweltrechtes bei den Bezirksregierungen verbliebenen Aufgaben nach Bundesimmissionsschutzgesetz.

**Zu Titel 111 20:**

Veranschlagt sind die Gebühren für die Prüfungen der Fahrlehrer/-innen.

Nach der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Fahrlehrergesetz und der Prüfungsordnung für Fahrlehrer vom 6.1.1999 (SGV.NRW.92) bestehen Prüfungsausschüsse nur noch bei der Bezirksregierung in Detmold zugleich für die Regierungsbezirke Arnsberg und Münster sowie bei der Bezirksregierung in Köln zugleich für den Regierungsbezirk Düsseldorf.

**Zu Titel 111 30:**

Aufgrund der Kommunalisierung der Ermessenseinbürgerungen entfällt das Gebührenaufkommen für Einbürgerungen. Der Titel wird zur Rechnungslegung beibehalten.

**Zu Titel 111 40:**

Veranschlagt sind die Verfahrensgebühren nach § 12 und die Erstattung der Kosten nach § 15 Abs. 2 der Schiedsstellenverordnung (SGV.NRW 2170).

**Zu Titel 111 50:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 547 10.

**Zu Titel 111 51:**

Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

**Zu Titel 111 52:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	97 000 EUR
2. Gebühren für die Feststellung der Gleichwertigkeit des ärztlichen Kenntnisstandes von Personen, die eine ärztliche Ausbildung außerhalb der Europäischen Union abgeschlossen haben. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	97 000 EUR

**Zu Titel 111 53:**

Gebühreneinnahmen für Prüfungen nach dem Arzneimittelgesetz. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 12 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

**Zu Titel 111 54:**

Gebühreneinnahmen für die Durchführung der Gleichwertigkeitsfeststellungsverfahren für EU- und Drittstaatenangehörige. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 9 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

**Zu Titel 111 55:**

Gebühreneinnahmen für die Durchführung von Aufgaben aufgrund des "Gesetzes des Landes NRW zum Staatsvertrag zum Glücksspielwesen in Deutschland". Siehe Haushaltsvermerke Nr. 10 und 11 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

**Zu Titel 111 56:**

Einnahmen aus Kostenbeiträgen der NRW.BANK für Tätigkeiten der Landeskasse Düsseldorf als Vollstreckungsbehörde.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
112 01	012	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	110 000	110 000	—	124
112 10	012	Geldbußen im Zusammenhang mit dem Glücksspielwe- sen. . . . .	—	—	—	—
119 01	012	Vermischte Einnahmen. . . . .	850 000	850 000	—	979
119 02	012	Einnahmen aus Veröffentlichungen. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 10.	88 000	88 000	—	112
119 03	012	Einnahmen aus Nebentätigkeiten. . . . .	—	—	—	—
119 10	012	Überschüsse aus der Verwertung von Pfändern durch ge- werbliche Pfandleiher. . . . .	197 500	197 500	—	424
119 11	012	Einnahmen aus dem Verkauf des Grundstückmarktbe- richtes. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 11.	5 400	5 400	—	17
119 12	012	Einnahmen der Scanstelle Detmold. . . . .	—	—	—	—
119 13	314	Einnahmen im Zusammenhang mit dem Gesundheitsma- nagement. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 11.	—	—	—	—
122 10	012	Konzessionsabgaben. . . . .	—	—	—	—
122 20	610	Entgelt für die Nutzung von Bergwerkseigentum des Lan- des Nordrhein-Westfalen. . . . .	335 000	335 000	—	—
122 30	610	Feldes- und Förderabgaben. . . . .	360 000	360 000	—	657
124 01	012	Mieten und Pachten. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 519 03.	72 700	72 700	—	108
124 10	012	Einnahmen aus der Parkplatzbewirtschaftung. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 01 und 517 01.	16 200	16 200	—	22
129 00	940	Einnahmen für die Beihilfefestsetzungen. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 01 und Titel 511 01.	70 000	70 000	—	377
132 01	012	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	35 000	35 000	—	27
132 10	049	Erlöse aus dem Verkauf von Munitionsschrott. . . . .	12 300	12 300	—	8

---



---

**Erläuterungen**


---

**Zu Titel 112 01:**

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten. Bei diesem Titel sind auch die im Zusammenhang mit Geldstrafen und Geldbußen entstehenden Gebühren und Auslagenerstattungen (km-Entschädigung für die Benutzung von Dienstkraftfahrzeugen, Reisekosten, Telefongebühren, Porto usw.) zu vereinnahmen.

**Zu Titel 119 02:**

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Vertrieb des Regierungsamtsblattes.

**Zu Titel 119 10:**

Gemäß § 3 Abs.1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Pfandleihgewerbes, des Versteigerungsgewerbes und des Sachverständigenwesens vom 21. Februar 1961 i.d.F. vom 15. September 1964 (SGV. NRW. 7101) ist die Bezirksregierung als zuständige Behörde für die Annahme der Überschüsse aus der Pfandverwertung nach § 11 Satz 1 der Verordnung über den Geschäftsbetrieb der gewerblichen Pfandleiher vom 1. Februar 1961 (BGBl.I S.58) bestimmt.

**Zu Titel 124 01:**

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen. . . . .	29 200 EUR
2. Miet- und Pachteinahmen aus Grundstücken und Gebäuden. . . . .	43 500 EUR
3. Sonstiges. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	<u>72 700 EUR</u>

**Zu Titel 132 10:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Erlös aus dem Verkauf von Munitionsschrott. Der auf den Verkauf von reichseigenem Munitionsschrott entfallende Teil fließt dem Bund zu und ist bei der Höhe des Ansatzes bei Titel 231 20 berücksichtigt.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
<b>Übrige Einnahmen</b>						
231 10	216	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund. . . . .	76 000	76 000	—	91
231 20	049	Sonstige Erstattungen vom Bund. . . . . Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60.	8 200 000	8 200 000	—	5 311
232 00	216	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern. . .	28 000	28 000	—	33
232 10	712	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch andere Län- der im Bereich Hafensicherheit. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 527 01 und 546 01.	—	—	—	11
234 00	012	Zuweisungen des Sondervermögens "Stärkungspakt- fonds" gemäß § 2 Absatz 4 Stärkungspaktgesetz. . . . .	800 000	800 000	—	—
235 00	049	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern.	—	—	—	—
261 10	234	Beiträge zu den Kosten der Geschäftsführung der Schiedsstellen nach dem Bundessozialhilfegesetz. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 526 10.	—	—	—	—
261 30	940	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	—	—	—	—
271 10	012	Erstattungen der EU für Personalausgaben im Rahmen des PHARE-Twinning-Programms. . . . .	—	—	—	—
281 00	012	Erstattung der Kosten für die Anrufungsstelle für Berg- schäden durch Braunkohleabbau. . . . . Siehe Verstärkungsvermerke bei den Titeln 428 01 und 511 01.	—	—	—	17
282 00	012	Beiträge Dritter aus dem Inland. . . . . Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 541 00 ver- wendet werden.	—	—	—	11
282 10	012	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . .	32 000	32 000	—	—
287 00	142	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland. . . . .	—	—	—	—
389 00	990	Haushaltstechnische Verrechnungen. . . . . Siehe Vermerk bei Titel 989 00.	—	—	—	5 728

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 231 10:**

Veranschlagt sind die Rückerstattungen des Bundes und der Ländergemeinschaft für Kosten, die dem Land NRW durch die Betreibung der bei der Bezirksregierung Düsseldorf im Dezernat für Wiedergutmachung untergebrachten Bundeszentalkartei entstehen.

**Zu Titel 231 20:**

Veranschlagt ist der vom Bund zu erstattende Anteil an den Kosten der Entmunitionierung für die Bergung ehemaliger reichseigener Munition.

**Zu Titel 232 00:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 231 10.

**Zu Titel 234 00:**

Es handelt sich um Zuweisungen aus dem Sondervermögen "Stärkungspaktfonds" im Einzelplan 20 zur Unterstützung der Tätigkeiten der Bezirksregierungen gem. §§ 5 bis 8 Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) vom 09.12.2011 (GV. NRW. 2011 S.662) sowie ihrer weiteren Tätigkeiten im Rahmen der Begleitung der Haushaltskonsolidierung von Gemeinden.

**Zu Titel 235 00:**

Es handelt sich um Zuschüsse aufgrund des 2. Sonderprogramms des Bundes und der Länder zur verstärkten Bereitstellung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen.

**Zu Titel 281 00:**

Einnahmen aus der Erstattung der Sach- und Personalkosten für die Geschäftsstelle der Anrufungsstelle für Bergschäden durch Braunkohleabbau durch die Fa. RWE Power AG gemäß Vereinbarung vom 08. Juni 2010.

**Zu Titel 282 10:**

Kostenbeteiligung Dritter an den Personalkosten der Koordinierungsstelle Verkehrssicherheitsnetzwerk.

**Zu Titel 389 00:**

Durch die 18. Verordnung zur Änderung der Beihilfeverordnung vom 17.09.2002 (GV.NRW.2002 S. 449) ist die Zuständigkeit für die Festsetzung der Beihilfe von Beihilfeberechtigten der Landesbetriebe auf die Bezirksregierung übergegangen, innerhalb deren Bezirk der Landesbetrieb jeweils seinen Sitz hat.

Aus kassentechnischen Gründen ist eine unmittelbare Auszahlung der bei der Bezirksregierung für die Beihilfeberechtigten der Landesbetriebe festgesetzten Beihilfe aus den Konten der Landesbetriebe nicht möglich. Die Beihilfe wird daher bei Titel 989 00 ausgezahlt und nachgewiesen. Diese Beträge werden dem Landeshaushalt von den Landesbetrieben bei Titel 389 00 erstattet.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Titelgruppen**

Titelgruppe 70

Agrarverwaltung

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 70.

111 70	511	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	4 000	4 000	—	—
112 70	511	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	—	—	—	—
119 70	511	Vermischte Einnahmen. . . . .	12 500	12 500	—	110
124 70	511	Mieten und Pachten. . . . .	18 200	18 200	—	—
132 70	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	—	—	—	—
231 70	511	Zuweisungen durch den Bund für Zivildienstleistende. . .	—	1 700	-1 700	—
261 70	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben. . . . .	573 500	573 500	—	2 066
		1. In sinngemäßer Anwendung der § 63 Abs. 3 und § 53 LHO wird zugelassen, dass Leistungen des Landes an die Teilnehmergeinschaften unentgeltlich bis zu einer Höhe von 1.857.500 EUR gewährt werden.				
		2. Nach § 61 Abs. 2 LHO wird zugelassen, dass Leistungen, die die Verwaltung für Agrarordnung für andere Dienststellen in den Bereichen Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege erbringt, bis zu einer Höhe von 153.000 EUR nicht erstattet werden.				
		3. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Aufwendungen für die unteren Landschaftsbehörden bis zu einer Höhe von 256.000 EUR nicht erstattet werden.				
		4. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Aufwendungen für die Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege nicht erstattet werden.				
		<b>Summe Titelgruppe 70. . . . .</b>	<b>608 200</b>	<b>609 900</b>	<b>-1 700</b>	<b>2 176</b>

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 124 70:**

Veranschlagt sind die Einnahmen für fünf Dienstwohnungen.

**Zu Titel 132 70:**

Die Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen werden zentral bei Kapitel 03 020 veranschlagt.

**Zu Titel 231 70:**

Siehe Titel 429 70.

**Zu Titel 261 70:**

1. Erstattung von Verwaltungskosten für die Mitvermessung von Ortslagen in der Flurbereinigung.
2. Verfahrenskostenanteile der Auftragsunternehmen gemäß § 88 FlurbG.
3. Erstattung von Verwaltungskosten für die Erledigung besonderer Aufträge Einzelner in der Flurbereinigung.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
	<b>Titelgruppe 71</b>				
	<b>Umweltverwaltung</b>				
	Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 71.				
099 71 623	Wasserentnahmeentgelt. . . . . 1. Einnahmen in Höhe von 2,5 Mio. EUR verbleiben in der Titelgruppe 71 zur Deckung der Personal- und Sachkosten. 2. Weitere Einnahmen über 24,674 Mio. EUR dürfen nur zur Leistung von Ausgaben im Einzelplan 10, Kapitel 10 050, Titel 887 70 bis zur Höhe von 7,0 Mio. EUR und im Kapitel 10 050, Titelgruppe 70 zweckgebunden verwendet werden (§ 17 Abs. 3 LHO).	110 000 000	92 000 000	+18 000 000	77 075
111 71 331	Gebühren, tarifliche Entgelte und Auslagen. . . . . Die Erläuterungen sind verbindlich.	16 900	16 900	—	464
112 71 331	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	—	—	—	4
119 71 331	Vermischte Einnahmen. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 531 71. 3. Einnahmen bei Unterteil 3 dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer I. Ordnung nach § 91 LWG verwendet werden. 4. Einnahmen bei Unterteil 5 dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Maßnahmen zur natürlichen Rückhaltung im Gewässer bei Titel 521 71 und 791 71 verwendet werden.	3 603 600	3 603 600	—	146
124 71 331	Mieten und Pachten. . . . .	—	—	—	121
131 71 331	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 821 71.	—	—	—	—
132 71 331	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	11 500	11 500	—	—
231 71 331	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende. . .	—	—	—	—
233 71 623	Erstattung von Kosten bei der Gewässerunterhaltung durch Dritte. . . . . Mehreinnahmen dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer I. Ordnung nach § 91 LWG verwendet werden.	1 000	1 000	—	—
237 71 331	Erstattung von Verwaltungskosten. . . . .	1 000	1 000	—	—
341 71 331	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen. . . . . Einnahmen dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer I. Ordnung nach § 91 LWG verwendet werden.	—	—	—	—
	<b>Summe Titelgruppe 71. . . . .</b>	<b>113 634 000</b>	<b>95 634 000</b>	<b>+18 000 000</b>	<b>77 810</b>

## Erläuterungen

**Zu Titel 099 71:**

Einnahmen aus dem Wasserentnahmeentgeltgesetz vom 27. Januar 2004 (GV.NRW 2004 S.30/SGV.NRW 77). Durch das Gesetz zur Änderung des Wasserentnahmeentgeltgesetzes wurden Entgeltsätze angepasst und Befreiungstatbestände sind weggefallen.

**Zu Titel 111 71:**

Veranschlagt sind die Prüfungsgebühren im Ausbildungsberuf "Ver- und Entsorger/innen".

**Zu Titel 112 71:**

Einnahmen von Bußgeldern gemäß Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602) in der z.Zt. gültigen Fassung.

**Zu Titel 119 71:**

1. Vermischte Einnahmen. . . . .	3 600 EUR
2. Einnahmen aus Veröffentlichungen. . . . .	100 000 EUR
3. Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Umweltschäden. . . . .	— EUR
4. Verwaltungseinnahmen. . . . .	3 500 000 EUR
5. Ersatzgeld nach § 113 Abs. 3 LWG. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	<u>3 603 600 EUR</u>

**Zu Titel 132 71:**

Die Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen werden zentral bei Kapitel 03 020 veranschlagt.

**Zu Titel 237 71:**

Entgelte für die Übernahme von Bauleitungen u.a.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 74						
Arbeitsschutz						
siehe Verstärkungsvermerk Nr. 3 zu den Ausgaben der Titelgruppe 74						
111 74	254	Gebühren, tarifliche Entgelte und Auslagen. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Deckungsvermerke bei Titel 526 74 und 546 74	3 045 000	3 045 000	—	2 977
112 74	254	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	920 000	920 000	—	1 562
119 74	254	Vermischte Einnahmen. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Deckungsvermerke bei Titel 526 74 und 547 74	30 000	30 000	—	27
124 74	254	Mieten und Pachten. . . . .	7 000	7 000	—	4
132 74	254	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	1 000	1 000	—	—
281 74	254	Sonstige Erstattungen aus dem Inland. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 74. . . . .			4 003 000	4 003 000	—	4 569
Titelgruppe 75						
Bergverwaltung						
Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 75.						
111 75	610	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	800 000	800 000	—	163
112 75	610	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	2 000	2 000	—	—
119 75	610	Vermischte Einnahmen. . . . . Siehe Vermerke bei Titel 536 75.	1 000	1 000	—	23
124 75	610	Mieten und Pachten. . . . .	500	500	—	—
Summe Titelgruppe 75. . . . .			803 500	803 500	—	186
Titelgruppe 76						
Vormals Förderzentrum für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler (FIBS)						
132 76	129	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 zu den Ausgaben der Titelgruppe 76.	—	—	—	2
Summe Titelgruppe 76. . . . .			—	—	—	2

## Erläuterungen

**Zu Titel 111 74:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	3 045 000 EUR
2. Gebühren und Auslagen im Zusammenhang mit atomrechtlichen Genehmigungsverfahren. . . . .	— EUR
3. Gebühren und Auslagen im Zusammenhang mit der Ausgabe von Unternehmens- und Werkstattkarten für Fahrzeuge des gewerblichen Straßenverkehrs. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	3 045 000 EUR

Siehe Erläuterung zu Titel 526 74 und 546 74.

**Zu Titel 119 74:**

1. Vermischte Einnahmen. . . . .	30 000 EUR
2. Erstattungen für Gutachten im Zusammenhang mit der Anlagensicherheit, dem Gerätesicherheitsgesetz sowie der Bio- und Gentechnik. . . . .	— EUR
3. Kosten- und Auslagenerstattung im Zusammenhang mit dem Transport und der Lagerung pyrotechnischer Gegenstände sowie der Sicherstellung von technischen Arbeitsmitteln aufgrund zu treffender Sofortmaßnahmen. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	30 000 EUR

Siehe Erläuterung zu Titel 526 74.

**Zu Titel 124 74:**

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen. . . . .	4 500 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	— EUR
3. Sonstige Einnahmen. . . . .	2 500 EUR
Zusammen. . . . .	7 000 EUR

**Zu Titel 132 74:**

Die Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen werden zentral bei Kapitel 03 020 nachgewiesen.

**Zu Titel 281 74:**

Rückerstattungen durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS).

**Zu Titel 111 75:**

Gebühren für Bergbauangelegenheiten nach Tarifstelle 3 der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung (AVerwGebO NRW).

**Zu Titel 119 75:**

1. Kostenerstattung durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen
2. Vermischte Einnahmen

**Zu Titel 132 76:**

Die Zweckbestimmung ist im Wesentlichen vorsorglich ausgebracht zur Erfassung der Einnahmen aus der Abgabe von Lehr- und Lernmitteln an Schulträger für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 77						
Vormals Landesstelle für den Schulsport						
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 77.						
231 77	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund. . . . .	—	—	—	—
272 77	129	Sonstige Zuschüsse von der EU. . . . .	—	—	—	—
282 77	129	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . .	—	—	—	—
287 77	129	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 77. . . . .			—	—	—	—
Titelgruppe 80						
Vermessungs- und Katasterwesen						
1. Abzuführende Umsatzsteuern sind von den Einnahmen abzusetzen.						
2. Siehe Verstärkungsvermerke Nr. 4 und 5 zu den Ausgaben der Titelgruppe 80.						
111 80	421	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	3 092 000	3 000 000	+92 000	715
119 80	421	Vermischte Einnahmen. . . . .	55 000	40 000	+15 000	69
124 80	421	Mieten und Pachten. . . . .	6 000	6 000	—	—
125 80	421	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit. . . . .	300 000	300 000	—	—
132 80	421	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	10 000	10 000	—	—
231 80	421	Zuweisungen vom Bund. . . . .	—	—	—	—
232 80	421	Zuweisungen von Ländern. . . . .	—	—	—	—
281 80	421	Sonstige Erstattungen aus dem Inland. . . . .	—	—	—	—
282 80	421	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 80. . . . .			3 463 000	3 356 000	+107 000	784

---

---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 111 80:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	3 000 000 EUR
2. Kostenbeiträge der öffentl. bestellten Vermessungsingenieurinnen/-ingenieuren. . . . .	92 000 EUR
Zusammen. . . . .	<u>3 092 000 EUR</u>

**Zu Titel 124 80:**

Einnahmen aus zwei Dienstwohnungen in Bonn - Bad Godesberg.

**Zu Titel 132 80:**

Die Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen werden zentral bei Kapitel 03 020 veranschlagt.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 81						
Kompetenzzentrum für Integration						
Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 3 zu den Ausgaben der Titelgruppe 81.						
119 81	246	Vermischte Einnahmen. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 681 81.	135 000	135 000	—	1
124 81	246	Mieten und Pachten. . . . .	—	—	—	9
125 81	246	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 514 81.	15 000	15 000	—	—
231 81	246	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende. . . .	—	3 300	-3 300	—
233 81	246	Erstattungen des Kreises Unna für die von ihm erzielten Einnahmen im Bereich der Sozialhilfe. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 633 81.	—	—	—	1
Summe Titelgruppe 81. . . . .			150 000	153 300	-3 300	11
Titelgruppe 83						
Landessammelstelle für radioaktive Abfälle des Landes Nordrhein-Westfalen						
111 83	254	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 83 und 548 83.	1 152 000	1 152 000	—	970
119 83	254	Erstattungen für Gutachten. . . . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 526 83.	—	—	—	—
331 83	254	Erstattungen des Bundes für Zweckausgaben (Investitio- nen) im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung (Art. 104 a GG) bei der Durchführung des Atomgesetzes und der darauf beruhenden Rechtsvorschriften. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 812 83.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 83. . . . .			1 152 000	1 152 000	—	970
Titelgruppe 84						
Versorgungsverwaltung (Aufgaben der ehemaligen Ver- sorgungsämter)						
119 84	214	Vermischte Einnahmen. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 84. . . . .			—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 03 310. . . . .			155 037 800	136 390 100	+18 647 700	121 140

## Erläuterungen

**Zu Titel 119 81:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	135 000 EUR
2. Bargeldspenden Dritter, die an die zu betreuenden Personen weiterbewilligt werden. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	135 000 EUR

**Zu Titel 124 81:**

Aufgrund der Aufgabe der Liegenschaft sind keine Mieteinnahmen mehr zu erwarten.

**Zu Titel 125 81:**

1. Erstattung von Verpflegungskosten durch solche Bewohner, die sich selbst nicht verpflegen können und an der Gemeinschaftsverpflegung teilnehmen.. . . .	6 000 EUR
2. Erstattung von Verpflegungskosten durch Gäste und Besuchergruppen. . . . .	9 000 EUR
3. Einnahmen aus Fuhrleistungen der Kraftfahrzeuge. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	15 000 EUR

**Zu Titel 233 81:**

Entfällt aufgrund der Aufgabe der Liegenschaft.

**Zu Titel 111 83:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	1 100 000 EUR
2. Anteilige Erstattung von Endlagerkosten an den Bund. . . . .	52 000 EUR
Zusammen. . . . .	1 152 000 EUR

Veranschlagt sind die Entgelte nach der Benutzungsordnung vom 02.11.2006 (MBI. NRW. 2006 S. 569) in der z. Z. geltenden Fassung.

Die anteiligen Endlagerkosten gemäß § 21 Abs. 2 Satz 9 AtG an den Bund (Bundesamt für Strahlenschutz) sind bei Titel 548 83 ausgebracht. Siehe Erläuterungen zu Titel 548 83.

**Zu Titel 331 83:**

Veranschlagt für die Erstattungen des Bundes im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung gemäß Artikel 104 a Abs. 2 Grundgesetz.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**A u s g a b e n**
**Personalausgaben**

1. Die in den jeweiligen Ressortbereichen bei der Zusammenführung der Fachstellen tatsächlich bestehenden Schlüsselungsverhältnisse sowohl bei den Bezirksregierungen als auch bei den bisher mitgeschlüsselten nachgeordneten Behörden werden festgeschrieben.
2. Die Realisierung der im Rahmen der Zusammenführung der Fachstellen übernommenen kw- und ku-Vermerke erfolgt ausschließlich in den jeweiligen Ressortbereichen.
3. 9 (9) Plan-/ Stellen sind kw ab 01.01.2007 unter dem Vorbehalt der weiteren Übertragung von Förderprogrammen auf die NRW-Bank.
4. 2 (2) Stellen, davon 1 (1) Stelle vergleichbar höherer Dienst und 1 (1) Stelle vergleichbar mittlerer Dienst sind kw zum 31.12.2014 wegen der Befristung der Anrufungsstelle für Bergschäden durch Braunkohleabbau.
5. -
6. -
7. -
8. -
9. -
10. -
11. -
12. -
13. 47 (57) Plan-/Stellen des Kapitels sind kw aufgrund der Neuorganisation der Bezirksregierungen, davon 0 (10) fällig ab dem 01.01.2011 und 27 (47) fällig ab dem 01.01.2013 und 20 (0) ab dem 01.01.2016.
14. -
15. 0 (21) Stellen sind kw (Zukunftsinvestitionsgesetz), davon 0 (5) vgl. höherer Dienst zum 30.06.2012, 0 (16) vgl. gehobener Dienst zum 30.06.2012.
16. -

422 01	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	119 237 000	119 257 400	-20 400	103 985
--------	-----	--	-------------	-------------	---------	---------

Die Planstellen können auch mit Beamten einer anderen Laufbahn derselben Laufbahngruppe besetzt werden, sofern das verliehene Amt nicht mit einem höheren Endgrundgehalt ausgestattet ist.

**Planstellen**

2013	2012	
5	5	Bes.Gr. B 8 Regierungspräsident/Regierungspräsidentin -in einem Regierungsbezirk mit mehr als zwei Millionen Einwohnern-
5	5	Bes.Gr. B 4 Regierungsvizepräsident/Regierungsvizepräsidentin -als ständiger/ständige Vertreter/Vertreterin eines/einer in Besoldungsgruppe B 8 eingestuftem Regierungspräsidenten/Regierungspräsidentin-
—	—	Bes.Gr. B 3 Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin
22	22	Bes.Gr. B 2 Abteilungsleiter/Abteilungsleiterin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin davon 1 (1) Stellen ku nach Bes.Gr. A 16 - MAIS-

## Erläuterungen

Zu den Personalausgaben :

Zu Titel 422 01:

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 14	Realisierung von kw-Vermerken (s .HH-Vermerk Nr. 13 zu den Personalausgaben)	–	4
A 14	Umsetzung nach Kapitel 14 010	–	1
A 13 h.D.	Realisierung von kw-Vermerken (s.HH-Vermerk Nr. 13 zu den Personalausgaben=	–	1
A 13 h.D.	Einrichtung einer Planstelle für den Bereich "Glücksspielwesen" (s. HH-Vermerk Nr.11 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	1	–
A 12	Einrichtung einer Planstelle für den Bereich "Anerkennungsverfahren für Gesundheitsfachberufe" (s. HH-Vermerk Nr.9 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	1	–
A 11	Umsetzung aus Kapitel 02 010 (Ordensangelegenheiten)	1	–
A 9 g.D.	Realisierung von kw-Vermerken (s.HH-Vermerk Nr.6 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	–	3
A 9 g.D.	Einrichtung neuer Planstellen für den Bereich "Glücksspielwesen" (s. HH-Vermerk Nr.11 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	2	–
A 9 m.D.	Hebung aus Bes. Gr. A 8	1	–
A 8	Hebung nach Bes. Gr. A 9 m.D.	–	1
A 8	Hebung aus Bes. Gr. A 7	1	–
A 7 m.D.	Realisierung von kw-Vermerken (s.HH-Vermerk Nr.6 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	–	3
A 7 m.D.	Hebung nach Bes. Gr. A 8	–	1
A 7 m.D.	Einrichtung einer Planstelle für den Bereich "Glücksspielwesen" (s. HH-Vermerk Nr.11 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	1	–
A 6 e.D.	Hebung aus Bes. Gr. A 5	1	–
A 5 e.D.	Hebung nach Bes. Gr. A 6	–	1
Zusammen		9	15

## Stellen ohne Besoldungsaufwand

	Kap. 02010 Minister- präsidentin	Kap. 03010 Ministerium für Inneres und Kommunales Bauen, Wohnen und Verkehr	Kap. 14010 Ministerium für Wirtschaft, Energie, Wohnen und Verkehr	Zusammen
A 15	2	4	1	7
A 14	–	2	4	6
A 13	–	1	–	1
A 12	–	–	1	1
A 11	–	3	–	3
Gesamt	2	10	6	18

## Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2013	2012
A 16	aus Kapitel 05 410 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin	1	1
A 16	aus Kapitel 05 390 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin	–	–
A 16	aus Kapitel 05 380 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin	3	3
A 16	aus Kapitel 05 340 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin	8	8
A 15	aus Kapitel 05 390 Studiendirektor/Studiendirektorin	8	8
A 15	aus Kapitel 05 380 Studiendirektor/Studiendirektorin	–	–
A 15	aus Kapitel 05 340 Studiendirektor/Studiendirektorin	–	–
A 15	aus Kapitel 05 330 Studiendirektor/Studiendirektorin	6	6
A 14	aus Kapitel 05 310 Oberstudienrat/ Oberstudienrätin	21	21
A 14	aus Kapitel 05 320 Oberstudienrat/ Oberstudienrätin	4	4
A 10	aus Kapitel 10 410 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin	–	–
A 9 g.D.	aus Kapitel 10 410 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin	–	–
Zusammen		51	51

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
234	234 Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Bergdirektor/Bergdirektorin Leitender/Leitende Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -als Dezernent/ Dezernentin (Referent/Referentin) in der Schulaufsicht auf Bezirksebene- Leitender/Leitende Regierungsveterinärdirektor/Regierungsveterinärdirektorin Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Leitender/Leitende Forstdirektor/Forstdirektorin Leitender/Leitende Regierungspharmaziedirektor/Regierungspharmaziedirektorin Leitender/Leitende Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin 1 (1) Stelle erhält eine Amtszulage gem. Vorbemerkung Nr. 21 zu den Besoldungsordnungen A und B -MSW-				
293	293 Bes.Gr. A 15 Bergdirektor/Bergdirektorin Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Kriminaldirektor/Kriminaldirektorin Polizeidirektor/Polizeidirektorin Regierungsveterinärdirektor/Regierungsveterinärdirektorin Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungspharmaziedirektor/Regierungspharmaziedirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Forstdirektor/Forstdirektorin Regierungsbranddirektor/Regierungsbranddirektorin Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -an dem Landesinstitut für Schule- Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -als Dezernent/Dezernentin (Referent/ Referentin) in der Schulaufsicht auf Bezirksebene- Studiendirektor/Studiendirektorin Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -in der Schulaufsicht- davon 0 (1) Stellen ku nach Bes.Gr. A 13 - MAIS- davon 6 (6) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand (Landesplanung) - StK- davon 1 (1) Stelle kw zum 31.12.2013				
209	214 Bes.Gr. A 14 Oberbergerrat/Oberbergerrätin Oberbergvermessungsrat/Oberbergvermessungsrätin Oberregierungsveterinärerrat/Oberregierungsveterinärerrätin Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungspharmazierat/Oberregierungspharmazierätin Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberregierungschemierat/Oberregierungschemierätin Obergeologierat/Obergeologierätin Oberforstrat/Oberforsträtin Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin Oberstudienrat/Oberstudienrätin Regierungsschulrat/Regierungsschulrätin -im Schulaufsichtsdienst- Kriminaloberrat/Kriminaloberrätin Polizeioberrat/Polizeioberrätin davon 0 (1) Stelle ku nach EG 14 TVöD- MWEIMH- davon 1 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand -MBWSV- davon 4 (4) Stellen ohne Besoldungsaufwand - MWEIMH- davon 1 (1) kw zum 31.12.2018 (Projekt Basis-IT)				

## Erläuterungen

Das Ministerium für Inneres und Kommunales veranlasst bei einem überwiegenen Landesinteresse Abordnungen, Zuweisungen oder Hospitationen für planmäßige Beamte des höheren Dienstes an Stellen außerhalb der Landesverwaltung. Da sowohl die Zahl der Beamten in der Rotation als auch die aufnehmenden Stellen variieren, ist das Ministerium für Inneres und Kommunales ermächtigt, für die Dauer dieser Abordnungen die Bezüge weiter aus Kapitel 03 310 zu zahlen.

Das Ministerium für Inneres und Kommunales ordnet im Rahmen der Einführungsfortbildung im Verlaufe des Haushaltsjahres planmäßige Beamte und beamtete Hilfskräfte an oberste Landesbehörden im Rahmen des sogenannten "oberen Durchlaufs" für jeweils neun Monate ab. Da sowohl die Zahl der abzuordnenden Beamten als auch die aufnehmenden obersten Landesbehörden variieren, ist das Ministerium für Inneres und Kommunales ermächtigt, für die Dauer dieser Abordnungen die Bezüge weiter aus Kapitel 03 310 zu zahlen.

Planmäßige Beamte des mittleren allgemeinen Verwaltungsdienstes werden zur Einführung in Aufgaben des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes, planmäßige Beamte des einfachen allgemeinen Verwaltungsdienstes werden zur Einführung in Aufgaben des mittleren allgemeinen Verwaltungsdienstes von Landesbehörden an die Bezirksregierungen abgeordnet.

Da sowohl die Zahl der abzuordnenden Beamten als auch die Beschäftigungsbehörden variieren, sind die Bezüge weiterhin aus den abgebenden Kapiteln zu zahlen.

**Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen**

Absetzung einer ATZ-Stelle ( 1 Bes.Gr. A 12)

**Leerstellen**

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2013	2012
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
B 8	–	–	–	–	–	2	Ausscheiden aus dem Amt gem. § 14 Abs. 1 LMinG	2	2
B 2	–	–	–	–	–	2	Hauptberufl. Tätigkeit im Umweltschutz	2	2
A 16	–	–	–	–	–	2	Auslandsschuldienst	2	2
A 15	1	–	–	–	2	1	EU-Kommission	4	4
A 14	2	–	5	–	2	–	EU-Kommission, Bundesmi- nisterium für Wirtschaft und Arbeit	9	9
A 13 h.D.	3	–	–	–	–	–		3	3
A 12	1	1	–	–	–	–		2	2
A 11	22	1	3	–	1	–	Europäisches Patentamt	27	27
A 10	27	–	3	–	1	–	Bund	31	31
A 9 g.D.	16	1	–	–	2	–	Bund	19	19
A 9 m.D.	30	–	3	–	–	–		33	33
A 8	26	–	2	–	–	–		28	28
A 7 m.D.	8	–	1	–	–	–		9	9
A 6 e.D.	6	–	1	–	–	–		7	7
A 5	–	–	–	–	–	–		–	–
Zusammen	142	3	18	–	8	7		178	178

Die obige Tabelle enthält folgende Leerstellen aus den jeweiligen Ressortbereichen:

MSW: Bes.Gr. A 16 (2), Bes.Gr. A 14 (1); MKULNV: Bes.Gr. A 15 (1), Bes.Gr. A 14 (1), Bes.Gr. A 11 (2), Bes.Gr. A10 (2); MAIS: Bes.Gr. A 15 (1); MWEIMH: Bes.Gr. A 14 (1)

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	35	35				
		Bes.Gr. A 13 Bergrat/Bergrätin Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin Gewerbemedizinalrat/Gewerbemedizinalrätin Kriminalrat/Kriminalrätin Polizeirat/Polizeirätin Regierungsveterinärerrat/Regierungsveterinärärztin Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungspharmazierat/Regierungspharmazierärztin Regierungsschemierat/Regierungsschemierärztin Regierungsgewerberat/Regierungsgewerberärztin Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Forstrat/Forsträtin Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin Studienrat/Studienrätin				
	123	123				
		Bes.Gr. A 13 Bergoberamtsrat/Bergoberamtsrätin Bergvermessungsoberamtsrat/Bergvermessungsoberamtsrätin Erster/Erste Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Erster/Erste Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsrätin Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin Gartenoberamtsrat/Gartenoberamtsrätin davon 1 (1) ohne Besoldungsaufwand davon 0 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 11 infolge Rückschlüsselung - MKULNV- davon 0 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 infolge Rückschlüsselung - MKULNV- 1 (1) Stelle erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zur Bes.Gr. A 13 - MAIS- 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. FN 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 - MWEIMH- 4 (4) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. davon 1 (1) Amtszulage kw - MKULNV- 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 - MBWSV- 1 (1) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 - StK -				
	306	305				
		Bes.Gr. A 12 Bergamtsrat/Bergamtsrätin Bergvermessungsamtsrat/Bergvermessungsamtsrätin Brandamtsrat/Brandamtsrätin Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin Gartenamtsrat/Gartenamtsrätin davon 0 (6) Stellen ku nach Bes.Gr. A 10 infolge Rückschlüsselung - MKULNV- davon 0 (2) Stellen ku nach Bes.Gr. A 11 (Schlüsselung) - StK- davon 0 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand davon 1 (0) Stelle ohne Besoldungsaufwand -MWEIMH- davon 1 (1) kw zum 31.12.2018 (Projekt Basis-IT)				



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	430	429				
		Bes.Gr. A 11				
		Bergamtmann/Bergamtfrau				
		Bergvermessungsamtmann/Bergvermessungsamtfrau				
		Brandamtmann/Brandamtfrau				
		Gartenamtmann/Gartenamtfrau				
		Gewerbeamtmann/Gewerbeamtfrau				
		Regierungsvermessungsamtmann/Regierungsvermessungsamtfrau				
		Regierungsbauamtmann/Regierungsbauamtfrau				
		Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
		Bibliotheksamtmann/Bibliotheksamtfrau				
		Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin				
		Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin				
		davon 3 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
	174	174				
		Bes.Gr. A 10				
		Bergoberinspektor/Bergoberinspektorin				
		Bergvermessungsoberinspektor/Bergvermessungsoberinspektorin				
		Gartenoberinspektor/Gartenoberinspektorin				
		Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin				
		Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin				
		Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin				
		Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
		Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin				
		Kriminaloberkommissar/Kriminaloberkommissarin				
		Polizeioberkommissar/Polizeioberkommissarin				
	36	37				
		Bes.Gr. A 9				
		Kriminalkommissar/Kriminalkommissarin				
		Polizeikommissar/Polizeikommissarin				
		Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
	288	287				
		Bes.Gr. A 9				
		Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin				
		Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
		Polizeihauptmeister/Polizeihauptmeisterin				
		90 (88) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9				
		2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 - FM-				
		5 (5) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 - MAIS-				
	133	133				
		Bes.Gr. A 8				
		Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin				
		Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
		Bibliothekshauptsekretär/Bibliothekshauptsekretärin				
	36	39				
		Bes.Gr. A 7				
		Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
	1	1				
		Bes.Gr. A 6				
		Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
	2	1				
		Bes.Gr. A 6				
		Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
	4	5				
		Bes.Gr. A 5				
		Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	2	2				
			Bes.Gr. A 4 Amtsmeister/Amtsmeisterin			
	2.338	2.344	Planstellen			
	—		davon Dienstwohnungsinhaber			
			<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>			
	803	808	Höherer Dienst			
	1.069	1.068	Gehobener Dienst			
	458	460	Mittlerer Dienst			
	8	8	Einfacher Dienst			
			<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>			
	<b>2013</b>	<b>2012</b>				
	2	2	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin			
	4	4	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin			
	2	2	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin			
	5	5	Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsrätin			
	8	9	Bes.Gr. A 12 Amtsrat/Amtsrätin			
	6	6	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau			
	6	6	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin			
	33	34	ATZ - Stellen			



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**Leerstellen**

2013	2012	
2	2	Bes.Gr. B 8 Regierungspräsident/Regierungspräsidentin -in einem Regierungsbezirk mit mehr als zwei Millionen Einwohnern-
2	2	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
2	2	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -als Dezernent/Dezernentin (Referent/Referentin) in der Schulaufsicht auf Bezirksebene-
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin
3	3	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
4	4	Stellen
1	1	Bes.Gr. A 14 Oberbergrat/Oberbergrätin
1	1	Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin
7	7	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
9	9	Stellen
3	3	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
2	2	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
2	2	Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtfrau
25	25	Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
27	27	Stellen
2	2	Bes.Gr. A 10 Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin
29	29	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
31	31	Stellen
19	19	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
33	33	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin
28	28	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin
9	9	Bes.Gr. A 7 Regierungsoberssekretär/Regierungsoberssekretärin
7	7	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin
178	178	Leerstellen



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
427 01 012	Entgelte für Aushilfen. . . . . 1. Erstattungen aus anderen Einzelplänen des Landeshaushalts sind von der Ausgabe abzusetzen. 2. Mehreinnahmen bei Titel 129 00 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 3. Einnahmen bei Titel 111 56 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 4. Mindereinnahmen bei Titel 234 00 reduzieren den verfügbaren Ansatz.	1 470 700	880 800	+589 900	777
427 10 012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich oder nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen. . . . .	171 500	171 500	—	146
427 20 012	Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für Fahrlehrer. . . . . 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 111 20.	208 800	208 800	—	376
427 30 214	Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für ärztliche und pharmazeutische Prüfungen. . . 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Mehreinnahmen bei Titel 111 52 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	400 000	400 000	—	122

## Erläuterungen

**Zu Titel 427 10:**

1. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Vermessungsdienst. . . . .	48 300 EUR
2. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Ausbildungsberuf "Schwimmmeistergehilfin/-gehilfe" . . . . .	18 400 EUR
3. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Ausbildungsberuf "Assistent/-in an Bibliotheken". . . . .	2 600 EUR
4. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse in der Alten- und Familienpflege. . . . .	92 000 EUR
5. Sonstiges (Vergütung für Aufsichtsbeamte bei Lotterien etc.). . . . .	10 200 EUR
Zusammen. . . . .	<u>171 500 EUR</u>

**Zu Titel 427 20:**

Prüfungsvergütungen dürfen nur in Höhe von 80 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 20 gezahlt werden.

**Zu Titel 427 30:**

1. Aufwendungen des Landesprüfungsamtes für Medizin und Pharmazie für nebenberufliche Tätigkeiten sowie für Prüfungsvergütungen. . . . .	400 000 EUR
2. Vergütungen für Prüfungstätigkeiten zur Feststellung der Gleichwertigkeit des ärztlichen Kenntnisstandes von Personen, die eine ärztliche Ausbildung außerhalb der europäischen Union abgeschlossen haben. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	<u>400 000 EUR</u>

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
428 01 012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . . Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 281 00 erstatteten Personalkosten geleistet werden.	104 588 200	106 783 800	-2 195 600	113 393

## Erläuterungen

## Zu Titel 428 01:

## Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	29	34	-5
Gehobener Dienst	719	744	-25
Mittlerer Dienst	1350	1351	-1
Einfacher Dienst	101	101	-
<b>Gesamt</b>	<b>2199</b>	<b>2230</b>	<b>-31</b>

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst ist  
1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 9 g.D. BBesO (Regierungsinspektor/in)

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst ist  
1 (1) Stelle ohne Vergütungsaufwand (Gegenbuchung erfolgt im Kapitel 05 074).  
4 (13) Stellen kw zum 31.12.2021 (Stärkungspaktgesetz)

## Fachbereich MKULNV:

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst sind 4 (4) Stellen ku, davon  
1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 11 - GA -  
1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 - GOI -  
1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 11 - RBA -  
1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 - RBOI -

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Realisierung von kw-Vermerken (s.HH-Vermerk Nr. 15 zu den Personalausgaben)	-	5
Gehobener Dienst	Realisierung von kw-Vermerken (s.HH-Vermerk Nr. 15 zu den Personalausgaben)	-	16
	Einrichtung neuer Stellen (Stärkungspaktgesetz)	4	-
	Wegfall Stellen (Stärkungspaktgesetz)	-	13
<b>Insgesamt</b>		<b>4</b>	<b>29</b>
Mittlerer Dienst	Realisierung von kw-Vermerken (s.HH-Vermerk Nr. 13 zu den Personalausgaben)	-	2
	Umsetzung nach Kapitel 03 110 (POG II)	-	4
	Umsetzung aus Kapitel 02 010 (Ordensangelegenheiten)	1	-
	Einrichtung neuer Stellen für die Scan-Stelle Beilhile	4	-
<b>Insgesamt</b>		<b>5</b>	<b>6</b>
<b>Zusammen</b>		<b>9</b>	<b>40</b>

## Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	6	6	-
Mittlerer Dienst	10	11	-1
Einfacher Dienst	3	3	-
<b>Gesamt</b>	<b>19</b>	<b>20</b>	<b>-1</b>

## Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen:

Eine Altersteilzeitstelle des vergleichbar mittleren Dienstes wurde abgesetzt.



## Erläuterungen

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2013	2012
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit					
Gehobener Dienst	4	–	3	–		7	7	
Mittlerer Dienst	32	–	8	1		41	41	
					Landtagsfraktion			
Zusammen	36	–	11	1		48	48	

Die obige Tabelle enthält folgende Leerstellen aus den jeweiligen Ressortbereichen:

MKULNV: 1 Stelle des vergleichbar gehobenen Dienstes

FM: 7 Stellen des vergleichbar mittleren Dienstes

MWEIMH: 2 Stellen des vergleichbar mittleren Dienstes

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
451 01	012	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten. . . . .	300	300	—	—
453 01	012	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	379 500	252 500	+127 000	333
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 2. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 sind übertragbar. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 sind einschließlich der Titelgruppen gegenseitig deckungsfähig. 4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.						
511 01	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattung- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	7 970 400	7 970 400	—	6 652
1. Abweichend von §§ 61 (1) und 63 (3) LHO dürfen Veröffentlichungen an Behörden, Abgeordnete sowie zu wissenschaftlichen, zu Austausch- und Werbezwecken auch unentgeltlich abgegeben werden. 2. Mehreinnahmen bei Titel 124 10, 129 00 sowie bei Titel 281 00 erstattete Sachkosten dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 930 000 EUR.</b>						
511 10	012	Kosten der Mitteilungsblätter der Bezirksregierungen. . . . Mehreinnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	751 000	881 000	-130 000	213
511 11	012	Kosten des Grundstückmarktberichtes. . . . . Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 11 geleistet werden.	5 400	5 400	—	5
514 01	012	Haltung von Dienstfahrzeugen. . . . . Einnahmen aufgrund der Privatnutzung von Leasingfahrzeugen fließen dem Titel zu.	422 400	422 400	—	1 084
514 02	012	Dienst- und Schutzkleidung. . . . .	20 000	20 000	—	122
514 10	012	Verbrauchsmittel. . . . .	67 500	67 500	—	68
517 01	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Mehreinnahmen bei Titel 124 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	1 801 600	1 801 600	—	1 280
517 04	012	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume.	9 166 900	9 166 900	—	8 161
518 01	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . .	6 746 900	6 817 000	-70 100	6 151
518 02	012	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 750 000 EUR.</b>	1 324 800	1 324 800	—	1 537

## Erläuterungen

**Zu Titel 451 01:**

Veranschlagt sind Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

**Zu Titel 453 01:**

1. Trennungschädigung. . . . .	293 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung. . . . .	86 500 EUR
Zusammen. . . . .	379 500 EUR

**Zu Titel 511 10:**

Nach den Richtlinien für das Regierungsamtsblatt vom 12.08.1999 (SMBL. NRW. 1141) müssen die Einnahmen aus dem Vertrieb des Amtsblatts einschließlich des Öffentlichen Anzeigers alle Ausgaben decken. Die Einnahmen aus Einrückungsgebühren für Veröffentlichungen im Öffentlichen Anzeiger sind bei Kapitel 04 210 Titel 111 01 veranschlagt.

**Zu Titel 511 11:**

Veranschlagt sind die Kosten für die Fertigung des Grundstückmarktberichtes bei der Bezirksregierung Düsseldorf.

**Zu Titel 514 01:**

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe. . . . .	324 400 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung. . . . .	69 000 EUR
3. Sonstiges. . . . .	29 000 EUR
Zusammen. . . . .	422 400 EUR

**Zu Titel 514 02:**

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstung einschließlich Zulagen und Zuschüssen. . . . .	19 600 EUR
2. Unterhaltung. . . . .	400 EUR
Zusammen. . . . .	20 000 EUR

**Zu Titel 518 01:**

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2013 (EUR)
<b>Bezirksregierung Arnsberg</b>		
ZUE Hemer, Apricker Weg 21 - 53	9.986	134.800
ZUE Schöppingen, Berliner Str. 30	8.174	127.600
	0	0
<b>Bezirksregierung Detmold</b>		
-	0	0
	0	0
<b>Bezirksregierung Düsseldorf</b>		
Am Bonneshof 35, Düsseldorf	22.329	5.570.600
Viktoriastr. 52, Mönchengladbach	1.468	350.300
	0	0
<b>Bezirksregierung Köln</b>		
-	0	0
	0	0
<b>Bezirksregierung Münster</b>		
-	0	0
Mietobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete	0	563.600
Zusammen	41.957	6.746.900

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
518 04 012	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbe- trieb NRW.....	28 703 700	28 315 700	+388 000	27 393

## Erläuterungen

## Zu Titel 518 04:

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
<b>Bezirksregierung Arnsberg</b>			
100000000411	Seibertzstr. 1, Arnsberg	16.335	1.699.400
100000000410	Seibertzstr. 2, Arnsberg	2.756	206.100
100000000409	Laurentiusstr. 1, Arnsberg	6.283	772.600
100000000408	Schloßstr. 14, Arnsberg	1.526	174.400
100000000335	Königstr. 22, Arnsberg	2.302	188.000
100000000109	Göbenstr.25 , Dortmund	6.856	764.900
100000000370	Stiftsstr. 53, Soest	4.270	307.200
100000000360	Lipperoder Str. 8, Lippstadt	2.926	157.500
100000001114	Ruhrallee 1-3, Dortmund	4.566	611.900
100000000371	Hermelsbacher Weg 15, Siegen	1.924	277.900
Summe		49.744	5.159.900
<b>Bezirksregierung Detmold</b>			
100000000887	Leopoldstr. 15, Detmold	21.792	1.600.000
100000001167	Hornsche Str. 59 (Scann-Stelle Beihilfe)	2.653	243.500
100000001140	Büntestr. 1, Minden	4.277	300.200
100000001116	Stapenhorststr. 62, Bielefeld	3.261	274.200
100000000497	Willi-Hofmann-Str. 33 A, Detmold	2.106	157.200
Summe		34.089	2.575.100
<b>Bezirksregierung Düsseldorf</b>			
100000000847	Cecilienallee 2, Düsseldorf	23.034	3.043.500
100000000721	Cecilienallee 1,Düsseldorf (Schlößchen)	2.758	375.700
100000001049	Cecilienallee 2-3, Düsseldorf (Kantine)	761	141.800
100000000141	Croonsallee 36-40, Mönchengladbach	2.725	268.000
659-1	Ruhrallee 55, Essen	3.433	376.900
Summe		32.711	4.205.900
<b>Bezirksregierung Köln</b>			
100000000254	Zeughausstr. 2-10, Köln	34.702	5.891.700
100000000265	Blumenthalstr. 33, Köln	3.644	497.200
100000001132	Robert-Schumann-Str. 51, Aachen	5.422	704.100
100000000314	Muffendorfer Str. 19-21, Bonn	15.895	2.195.700
Summe		59.663	9.288.700



---



---

Erläuterungen

---

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
<b>Bezirksregierung Münster</b>			
100000000698	Domplatz 36, Münster	1.806	164.700
100000000700	Domplatz 1 - 3, Münster	14.767	2.836.300
100000001043	Albrecht-Thaer-Str. 9, Münster	15.376	2.357.100
100000000678	Nevinghoff 22, Münster	4.805	444.700
100000000678	Gartenstr. 27-29, Herten	4.318	341.100
100000001184	Leisweg 12, Coesfeld	4.221	239.200
Summe		45.293	6.383.100
	Mietobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete	0	1.001.000
	Kleine Baumaßnahmen	0	90.000
Zusammen		221.500	28.703.700

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
519 03 012	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 124 01 für die Vermietung der Repräsentationsräume dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	1 550 300	1 550 300	—	1 653
525 01 012	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . . 1. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden. 2. Erstattungen für Gastteilnehmer fließen dem Titel zu.	1 419 600	1 419 600	—	1 059
525 02 012	Lehr- und Lernmittel. . . . .	26 800	26 800	—	1
525 10 012	Kosten für die fliegerische Inübunghaltung. . . . .	250 000	250 000	—	222
526 01 012	Sachverständige. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	708 000	708 000	—	826
526 02 012	Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	990 500	644 500	+346 000	1 024
526 10 012	Kosten der Schiedsstelle nach dem Bundessozialhilfegesetz. . . . . Mehreinnahmen bei den Titeln 111 40 und 261 10 erhöhen das Ausgabeoll.	9 500	9 500	—	—
526 20 012	Kosten der Regionalräte. . . . .	645 000	645 000	—	509
526 30 012	Kosten des Oberen Gutachterausschusses. . . . .	15 000	15 000	—	15
527 01 012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . . 1. Hieraus kann auch die Erstattung von Fahrkosten außerhalb von Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft für Fahrten zwischen der Wohnung und der regelmäßigen Dienststätte geleistet werden. 2. Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden.	1 927 400	1 927 400	—	2 141
527 02 012	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	787 000	787 000	—	873
531 00 012	Zur Herausgabe von Veröffentlichungen. . . . . Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.	51 300	51 300	—	13
532 00 012	Auslagen in Rechtssachen. . . . .	4 000	4 000	—	—
534 00 610	Ausgaben für die Pflege von Auslandsbeziehungen. . . . .	19 000	19 000	—	—
535 10 012	Beschaffung und Herstellung von Karten und Planmaterial sowie Druck der Gebietsentwicklungspläne. . . . .	360 000	360 000	—	20
535 20 610	Kosten für Zwecke des Bergvermessungswesens sowie für die digitale Erstellung des bergbehördlichen Kartenwerkes in der Abteilung Markscheidewesen. . . . .	27 000	27 000	—	1
535 30 511	Aufträge an Dritte in Flurbereinigungsverfahren. . . . .	—	—	—	—
537 10 012	Erstellung von Gutachten und Planungsunterlagen. . . . .	20 000	20 000	—	65

## Erläuterungen

**Zu Titel 525 01:**

1. Vergütungen für die Unterrichtstätigkeit der nebenamtlichen Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften, davon für Vermessungsreferendare/ Vermessungsreferendarinnen. . . . .	293 000 EUR
2. Vergütungen und Reisekosten an Vortragende im Rahmen der Aus- und Fortbildung. . . . .	85 100 EUR
3. Reisekosten, Trennungentschädigungen und Zuschüsse an Teilnehmer/-innen der Aus- und Fortbildungslehrgänge einschl. Speyer. . . . .	832 500 EUR
4. Kosten für Studienfahrten und ähnliche Veranstaltungen. . . . .	51 000 EUR
5. Landesanteil an den Ausbildungskosten für Referendare/ Referendarinnen mit wirtschafts- oder sozialwissenschaftlicher Vorbildung. . . . .	35 800 EUR
6. Teilnehmergebühr an das Institut für Städtebau Berlin der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung. . . . .	20 000 EUR
7. Fortbildung von Landesbediensteten des Flugkontrolldienstes. . . . .	102 200 EUR
Zusammen. . . . .	<u>1 419 600 EUR</u>

**Zu Titel 525 02:**

Veranschlagt sind Lehr- und Lernmittel für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten.

**Zu Titel 526 01:**

1. Kosten für Sachverständige. . . . .	273 000 EUR
2. Kosten der übrigen Ausschüsse (Obere Umlegungsausschüsse, Beiräte bei den höheren Landschaftsbehörden, sonstige kleinere Ausschüsse). . . . .	35 000 EUR
3. Kosten für amtsärztliche Untersuchungen sowie Fliegertauglichkeitsbescheinigungen. . . . .	30 000 EUR
4. Kosten für Tierschutz-Kommission. . . . .	10 000 EUR
5. Kosten auf dem Gebiet der Wiedergutmachung. . . . .	360 000 EUR
Zusammen. . . . .	<u>708 000 EUR</u>

**Zu Titel 526 20:**

Aus diesem Titel erhalten die Mitglieder der Regionalräte und des Braunkohleausschusses nach der 5. Durchführungsverordnung zum Landesplanungsgesetz vom 19.06.2001 (GV.NRW 230) unter bestimmten Voraussetzungen Aufwandsentschädigung, Ersatz für Verdienstausschlag, Fahrkostenerstattung und Übernachtungsgelder aus Anlass von Sitzungen sowie Reisekostenvergütung aus Anlass von Dienstreisen.

**Zu Titel 527 01:**

1. Reisekosten. . . . .	1 579 400 EUR
2. Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge. . . . .	348 000 EUR
Zusammen. . . . .	<u>1 927 400 EUR</u>

**Zu Titel 534 00:**

Aus diesem Titel werden die Kosten (insbesondere Dolmetscherkosten) für die Betreuung von internationalen Delegationen aus Ländern Osteuropas bestritten.

**Zu Titel 535 10:**

Veranschlagt sind die Kosten zur Beschaffung und Herstellung von Karten und Planmaterial für die Regionalplanung.

**Zu Titel 537 10:**

Veranschlagt sind die Kosten für Gutachten und Planungsunterlagen der Regionalplanung.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
537 20	332	Kosten für Verordnungen und Verfügungen im Bereich des Natur- und Landschaftsschutzes. . . . .	14 800	14 800	—	—
537 30	511	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten. . . . . Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Untersuchungsergebnisse, Kartierungsergebnisse, thematische Karten und Erläuterungsberichte unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
539 00	012	Fach- und Fortbildungsveranstaltungen für Büchereileiter/-innen und deren Mitarbeiter/-innen. . . . .	1 400	1 400	—	1
541 00	012	Durchführung von Sonderveranstaltungen. . . . . 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 282 00 aufkommenden Einnahmen geleistet werden. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Materialien von geringem Wert unentgeltlich abgegeben werden.	2 000	2 000	—	47
546 01	012	Vermischte Ausgaben. . . . . 1. Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden.	308 700	308 700	—	145
546 02	012	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	24 200	24 200	—	61
546 03	012	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen. . . . .	118 200	118 200	—	32
546 10	012	Kosten für die Werbung und Einstellung von Nachwuchskräften. . . . .	36 300	36 300	—	14
547 10	012	Sächliche Verwaltungsausgaben der Vergabekammern. Mehreinnahmen bei Titel 111 50 erhöhen das Ausgabesoll.	29 000	29 000	—	17
547 11	314	Gesundheitsmanagement. . . . . Einnahmen bei Titel 119 13 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	—	—	—
547 20	214	Sächliche Verwaltungsausgaben des Landesprüfungsamtes für Medizin und Pharmazie für die ärztlichen und pharmazeutischen Prüfungen und die sächlichen Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung. . . . .	145 000	145 000	—	150
547 40	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	10 000	10 000	—	52
547 50	045	Ausgaben der Krisenstäbe der Bezirksregierungen. . . . .	60 000	60 000	—	52

## Erläuterungen

**Zu Titel 546 10:**

1. Werbemaßnahmen für die Laufbahn des höheren, gehobenen und mittleren allgemeinen Verwaltungsdienstes. . . . .	19 400 EUR
2. Reisekosten für die persönliche Vorstellung nach Aufforderung. . . . .	14 300 EUR
3. Sonstiges. . . . .	2 600 EUR
Zusammen. . . . .	36 300 EUR

**Zu Titel 547 10:**

Entsprechend der Zuständigkeitsverordnung Nachprüfungsverfahren - ZuStVO NpV NRW - vom 23.02.1999 (GV. NRW. S.46) ist bei jeder Bezirksregierung eine Vergabekammer eingerichtet worden. Die Vergabekammern führen für Vergaben ab Erreichen der EU-Schwellenwerte die Nachprüfung aller Vergabeverfahren öffentlicher Auftraggeber durch. Sie setzen sich aus einem Vorsitzenden/ einer Vorsitzenden, einem/ einer hauptamtlichen und einem/ einer ehrenamtlichen Beisitzer/-in zusammen. U.a. sind hier die Ausgaben für Reisekosten und Entschädigung der ehrenamtlichen Beisitzer/-innen zu buchen. Den anfallenden Kosten steht der durch die Gebühren für die Amtshandlungen der Vergabekammer zu erzielende Betrag gegenüber ( siehe Titel 111 50 ).

**Zu Titel 547 11:**

Die Mittel sind für Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Gesundheitsmanagement bestimmt. Hierzu gehören auch wissenschaftliche Beratung, Veranstaltungen und Veröffentlichungen.

**Zu Titel 547 20:**

1. Landesprüfungsamt. . . . .	134 000 EUR
2. Kosten der Prüfungsausschüsse. . . . .	11 000 EUR
Zusammen. . . . .	145 000 EUR

**Zu Titel 547 50:**

Die Haushaltsmittel sind bestimmt für die Finanzierung des kontinuierlichen Auf- bzw. Ausbaus der erforderlichen Infrastruktur der Krisenstäbe sowie der Vorplanung und Beübung der Aufgabenerledigung in den Krisenstabsstrukturen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Zuweisungen und Zuschüsse  
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

632 00	246	Erstattung von Versorgungsanteilen für ehemalige Be- dienstete der für Nordrhein-Westfalen in Niedersachsen und Schleswig-Holstein unterhaltenen Gastlager. . . . .	3 000	—	+3 000	—
633 10	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) für Einbürgerungen. . . . . 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 111 30.	—	—	—	5
633 30	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände (GV). . . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 427 01 und 526 02 geleistet werden.	—	—	—	—
671 00	712	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Träger der ehemaligen Seemannsämter. . . . .	17 000	20 000	-3 000	15
686 10	012	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke. . . . .	2 900	2 900	—	1
686 20	012	Zuschüsse für die Arbeit in den Regionalräten. . . . . Die Ausgaben sind übertragbar.	1 199 600	1 199 600	—	1 069

**Ausgaben für Investitionen**

1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden.
2. Die Ausgaben der Titel der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Geräten, Ausstattungsgegenständen, Maschinen u.ä. fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.

811 01	012	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.</b>	410 800	567 600	-156 800	228
811 10	012	Erwerb von Dienstfahrrädern. . . . .	400	400	—	1
812 10	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genständen. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 320 000 EUR.</b>	1 168 400	1 011 600	+156 800	945

**Besondere Finanzierungsausgaben**

989 00	990	Haushaltstechnische Verrechnungen. . . . . Die Ausgaben werden von den Einnahmen bei Titel 389 00 gedeckt (§ 17 Abs. 3 LHO).	—	—	—	5 731
--------	-----	--	---	---	---	-------

---



---

**Erläuterungen**


---

**Zu Titel 632 00:**

Veranschlagt sind Versorgungsleistungen an Bedienstete, die früher in den Durchgangwohnheimen des Landes Nordrhein-Westfalen in den Ländern Niedersachsen und Schleswig-Holstein beschäftigt waren.

**Zu Titel 633 10:**

Aufgrund der Kommunalisierung der Emessenseinbürgerungen entfallen die den Gemeinden und Gemeindeverbänden zu erstattenden Verwaltungsausgaben aus Einbürgerungsverfahren (s.a. Titel 111 30). Der Titel wird zur Rechnungslegung beibehalten.

**Zu Titel 686 10:**

Veranschlagt sind kleinere Mitgliedsbeiträge für Vereine, Gesellschaften u.a..

**Zu Titel 686 20:**

Die Mittel dienen der Finanzierung von Gruppen der Regionalräte.

**Zu Titel 811 01:**

1. Erstbeschaffung von Kraftfahrzeugen. . . . .	— EUR
2. Ersatzbeschaffung von 16 Kraftfahrzeugen. . . . .	410 800 EUR
Zusammen. . . . .	410 800 EUR

**Zu Titel 989 00:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 389 00.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Titelgruppen**

Titelgruppe 60

Entmunitionierung

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen 5, 7 und 8 sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.

2. Mehreinnahmen bei Titel 231 20 erhöhen die Mittel der Titelgruppe 60.

422 60	049	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	426 300	420 700	+5 600	233
--------	-----	--	---------	---------	--------	-----

**Planstellen**

2013	2012	
3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
4	4	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
7	7	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
7	7	Höherer Dienst
—	—	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

**Gliederung nach Laufbahngruppen**

428 60	049	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	3 897 900	4 053 700	-155 800	4 354
459 60	049	Sonstige Personalausgaben. . . . .	98 000	98 000	—	10
517 60	049	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. <b>Verpflichtungsermächtigung: 500 000 EUR.</b>	1 081 800	1 330 000	-248 200	713
518 60	049	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude, Räume, Geräte Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	517 200	442 900	+74 300	474
535 60	049	Kosten der Vertragsunternehmen. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 2 000 000 EUR.</b>	12 966 000	11 400 000	+1 566 000	5 990
546 60	049	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . .	5 000	5 000	—	5
547 60	049	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . Einnahmen aus Betreuungskostenzuschlägen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.</b>	1 583 000	697 000	+886 000	887
711 60	049	Kleine Baumaßnahmen. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 200 000 EUR.</b>	750 000	750 000	—	671

## Erläuterungen

**Zu Titelgruppe 60:**

Im Hinblick auf die Gefahr, die von den munitionsbelasteten Flächen für die öffentliche Sicherheit ausgeht, ist es unerlässlich, die Räumtätigkeit fortzusetzen.

**Zu Titel 428 60:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	35	35	-
Mittlerer Dienst	42	49	-7
Gesamt	77	84	-7

**In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind insgesamt 9 (16) Stellen kw davon**

0 (16) ab 01.01.2001 - Organisationsuntersuchung-  
3 (0) zum 31.12.2014 -Organisationsuntersuchung-  
2 (0) zum 31.12.2016 -Organisationsuntersuchung-  
1 (0) zum 31.12.2017 -Organisationsuntersuchung-  
1 (0) zum 31.12.2018 -Organisationsuntersuchung-  
1 (0) zum 31.12.2019 -Organisationsuntersuchung-  
1 (0) zum 31.12.2020 -Organisationsuntersuchung-

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Realisierung von kw-Vermerken (Organisationsuntersuchung)	-	7
Zusammen		-	7

**Zu Titel 517 60:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind: . . . . .	410 300 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige: . . . . .	671 500 EUR
Zusammen. . . . .	1 081 800 EUR

**Zu Titel 518 60:**

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2013 (EUR)
<b>BLB-Anmietungen</b>		
VZ 100000000406 In der Krone 31, Hagen	464	172.100
Mietobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete	0	37.300
	0	0
<b>Drittanmietungen</b>		
Mündelheimr Weg 51 + 53, Düsseldorf	1.199	141.700
Mietobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete	0	160.100
Sonstiges	0	6.000
Zusammen	1.663	517.200

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
713 60 049	Neubau einer Verbrennungsanlage mit Rauchgasreinigung (Modernisierung MZB Hünxe - 1. Bauabschnitt). . . .	909 500	2 080 000	-1 170 500	326
716 60 049	Bau von Bunkern inklusive Peripherie (Modernisierung MZB Hünxe - 2. Bauabschnitt). . . . .	—	470 000	-470 000	1 244
717 60 049	Zerlegetechnik (Modernisierung MZB Hünxe - 3. Bauabschnitt). . . . .	9 171 000	7 616 800	+1 554 200	244
811 60 049	Erwerb von Dienstkraftwagen. . . . .	271 000	75 000	+196 000	277
812 60 049	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen. . . . .	350 000	150 000	+200 000	12
821 60 049	Erwerb von Grundstücken. . . . .	—	—	—	19
	Summe Titelgruppe 60. . . . .	32 026 700	29 589 100	+2 437 600	15 459

---



---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 713 60:**

Gesamtkosten	20.016.000
Verausgabt bis 2011	-18.203.700
Bewilligt 2012	-902.800
Veranschlagt 2013	-909.500
Vorbehalten	–

**Zu Titel 716 60:**

Gesamtkosten	5.100.000
Verausgabt bis 2011	-4.502.600
Bewilligt 2012	-470.000
Veranschlagt 2013	0
Vorbehalten	127.400

**Zu Titel 717 60:**

Gesamtkosten	29.673.000
Verausgabt bis 2011	-244.000
Bewilligt 2012	-824.200
Veranschlagt 2013	-9.171.000
Vorbehalten	19.433.800

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

## Titelgruppe 70

## Agrarverwaltung

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit Ausnahme des Titel 531 70 gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben bei den Titeln der HGr. 5 und der OGr. 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 70, 119 70, 124 70, 231 70 und 261 70 geleistet werden.
4. Erlöse aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen etc. fließen den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.

422 70	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	5 789 100	5 759 600	+29 500	4 694
--------	-----	---	-----------	-----------	---------	-------

**Planstellen**

2013	2012	
6	6	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Forstdirektor/Forstdirektorin 1 (1) Stelleninhaber/Stelleninhaberin erhält eine Amtszulage gemäß Nr. 21 der Vorbemerkungen zu der Bundesbesoldungsordnung
18	18	Bes.Gr. A 15 Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Forstdirektor/Forstdirektorin davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 0 (1) Stellen ku A 13 infolge Rückschlüsselung
8	8	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberforstrat/Oberforsträtin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
—	—	Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin
—	—	Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin
—	—	Forstrat/Forsträtin
13	13	Bes.Gr. A 13 Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin 3 (3) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zur Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO davon 0 (3) Stellen ku A 11 infolge Rückschlüsselung davon 0 (1) Stellen ku A 10 infolge Rückschlüsselung Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 0 (2) Stellen ku A 10 infolge Rückschlüsselung
33	33	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand- Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin davon 0 (11) Stellen ku A 11 infolge Rückschlüsselung davon 0 (3) Stellen ku A 10 infolge Rückschlüsselung

## Erläuterungen

**Zu Titelgruppe 70:**

In der Agrarverwaltung sind aufgrund einer Organisationsuntersuchung des LRH 60 Stellen einzusparen. Der konkrete Stellenabbau erfolgt im Zuge der Realisierung der kw-Vermerke zur 1,5 %igen Stelleneinsparung (s. HH-Vermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben im Kapitel 03 020).

**Zu Titel 422 70:****Stellen ohne Besoldungsaufwand**

Die Mittel für 2 Planstellen der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

**Leerstellen**

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2013	2012
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 10	3	–	1	1	–	–		5	5
Zusammen	3	–	1	1	–	–		5	5

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamt	Dienstbezeichnung	2013	2012
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoranwärter, Regierungsvermessungsoberinspektoranwärterin	20	10
A 9 g.D.	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	–	–
Zusammen		20	10
Dazu			
Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten		–	–
Verwaltungslehrlinge		–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoranwärter, Regierungsvermessungsoberinspektoranwärterin	10	10
Zusammen		10	10

Die Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst scheidern nach bestandener Prüfung bzw. nichtbestandener Wiederholungsprüfung aus dem Staatsdienst aus.

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Stellen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
		Bes.Gr. A 11				
	24	24				
		Regierungsvermessungsamtmann/Regierungsvermessungsamtfrau				
		Regierungsbauamtmann/Regierungsbauamtfrau				
		davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand				
		Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
		Bes.Gr. A 10				
	3	3				
		Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin				
		Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin				
		Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	105	105				
		Planstellen				
		davon				
	—	Dienstwohnungsinhaber				
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
	32	32				
		Höherer Dienst				
	73	73				
		Gehobener Dienst				
	—	—				
		Mittlerer Dienst				
	—	—				
		Einfacher Dienst				
		<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
	<b>2013</b>	<b>2012</b>				
	1	1				
		Bes.Gr. A 15				
		Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
	2	2				
		Bes.Gr. A 12				
		Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin				
	3	3				
		ATZ - Stellen				
		<b>Leerstellen</b>				
	<b>2013</b>	<b>2012</b>				
	5	5				
		Bes.Gr. A 10				
		Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin				
		Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin				
		Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	5	5				
		Leerstellen				
427 70	511	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen. . . . .	356 400	351 000	+5 400	—



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
428 70	511	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	12 837 200	12 706 000	+131 200	13 543
429 70	511	Kostenbeitrag nach § 6 Zivildienstgesetz. . . . .	—	5 400	-5 400	—
453 70	511	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	15 200	15 200	—	1
511 70	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Aus- stattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Ge- brauchsgegenstände. . . . .	295 500	295 500	—	—
514 70	511	Verbrauchsmittel. . . . .	119 300	119 300	—	13
517 70	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	69
518 70	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räu- me sowie für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	—	—	—	261

## Erläuterungen

## Zu Titel 428 70:

## Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	1	-
Gehobener Dienst	100	100	-
Mittlerer Dienst	161	161	-
Gesamt	262	262	-

## Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	4	4	-
Mittlerer Dienst	1	1	-
Gesamt	5	5	-

## Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			aus sonstigen Gründen	Erläuterungen	2013	2012
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit					
Gehobener Dienst	-	-	2	-		2	2	
Mittlerer Dienst	2	-	2	-		4	4	
Zusammen	2	-	4	-		6	6	

## Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2013	2012
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	29	29
b) nicht verwaltungsbezogen	7	7
2. Praktikanten/Praktikantinnen	3	3
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	3	3
Zusammen	42	42

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Stellen.

## Zu Titel 514 70:

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe	69 300 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung	47 200 EUR
3. Sonstiges	1 400 EUR
4. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüssen	1 400 EUR
Zusammen	119 300 EUR

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
519 70 511	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	19 700	19 700	—	4
525 70 511	Aus- und Fortbildung, Lern- und Lehrmittel. . . . .	50 600	50 600	—	1
526 70 511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	72 700	72 700	—	2
527 70 511	Reisekostenvergütungen. . . . .	132 400	132 400	—	—
531 70 511	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 541 70. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.	700	700	—	—
535 70 511	Aufträge an Dritte in Flurbereinigungsverfahren. . . . .	973 000	973 000	—	754
541 70 511	Ausstellungen, Kongresse, Wettbewerbe, Veranstaltungen. . . . . 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 531 70. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Materialien von geringem Wert unentgeltlich abgegeben werden.	1 600	1 600	—	—
546 70 511	Vermischte Ausgaben. . . . .	27 000	27 000	—	4
549 70 989	Minderausgaben bei der HGr. 5. . . . . Die Erläuterungen sind verbindlich.	—	—	—	—
811 70 511	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	88 000	88 000	—	16
812 70 511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	200 900	200 900	—	8
	Summe Titelgruppe 70. . . . .	20 979 300	20 818 600	+160 700	19 368

## Erläuterungen

**Zu Titel 519 70:**

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke. . . . .	17 700 EUR
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke. . . . .	2 000 EUR
Zusammen. . . . .	19 700 EUR

**Zu Titel 527 70:**

Veranschlagt sind:

1. Reisekostenvergütung für Dienstreisen. . . . .	124 500 EUR
2. Reisekostenvergütung in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	7 900 EUR
Zusammen. . . . .	132 400 EUR

**Zu Titel 546 70:**

Veranschlagt sind:

1. Vorstellungskosten für Bewerberinnen und Bewerber, die nicht im öffentlichen Dienst stehen. . . . .	700 EUR
2. Bekanntmachungskosten in den Bekanntmachungsorganen der Gemeinden. . . . .	24 800 EUR
3. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . .	1 100 EUR
4. Sonstiges. . . . .	400 EUR
Zusammen. . . . .	27 000 EUR

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

## Titelgruppe 71

## Umweltverwaltung

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit Ausnahme des Titels 531 71 gegenseitig deckungsfähig.
3. Erlöse aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen etc. fließen den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 10, 119 71, 132 71, 231 71, 233 71, 237 71 und 341 71 geleistet werden.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Kapitel 10 090 Titel 266 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, sofern diese nicht bereits bei Kapitel 10 020 Titel 537 13, Kapitel 10 050 Titel 537 14 und bei Kapitel 10 400 Titelgruppe 61 in Anspruch genommen werden.

422 71	331	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	18 146 900	17 925 900	+221 000	13 974
--------	-----	---	------------	------------	----------	--------

**Planstellen**

2013	2012	
—	—	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
9	9	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Leitender/Leitende Geologiedirektor/Geologiedirektorin 4 (4) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Nr. 21 der Vorbemerkungen zu der Bundesbesoldungsordnung
50	50	Bes.Gr. A 15 Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Geologiedirektor/Geologiedirektorin davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand
35	35	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberregierungsschemierat/Oberregierungsschemierätin Obergeologierat/Obergeologierätin
6	6	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsschemierat/Regierungsschemierätin Regierungsgewerberat/Regierungsgewerberätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Geologierat/Geologierätin

## Erläuterungen

**Zu Titel 422 71:**

Auf den Stellen des gehobenen bautechnischen Dienstes können Beamte/Beamtinnen besonderer Fachrichtung des gehobenen technischen Dienstes (Techniker/Technikerinnen) geführt werden.

**Stellen ohne Besoldungsaufwand**

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

**Abgeordnete Beamtinnen und Beamte**

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2013	2012
A 15	aus Kapitel 10 411	9	9
A 14	aus Kapitel 10 411	15	15
A 13 h.D.	aus Kapitel 10 411	18	18
A 13 g.D.	aus Kapitel 10 411	10	10
A 12	aus Kapitel 10 411	15	15
A 11	aus Kapitel 10 411	26	26
A 10	aus Kapitel 10 411	38	38
Zusammen		131	131

Die Beschäftigten werden vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW an die Bezirksregierungen abgeordnet. Die Bezahlung erfolgt während der Dauer der gesamten Abordnung aus dem abgebenden Kapitel.

**Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen**

Absetzung einer ATZ-Stelle (1 Bes.Gr. A 11 )

**Leerstellen**

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2013	2012
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 15	–	–	–	–	1	–		1	1
A 14	2	–	–	–	–	–		2	2
A 13 h.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
A 12	1	–	–	–	–	–		1	1
A 11	3	–	–	–	–	–		3	3
A 10	2	–	2	–	–	–		4	4
A 7 m.D.	3	–	–	–	–	–		3	3
Zusammen	11	–	2	–	1	–		14	14

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsammt	Dienstbezeichnung	2013	2012
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13 h.D.	Umweltreferendar, Umweltreferendarin, Regierungsbaureferendar, Regierungsbaureferendarin	12	12
A 10	Umweltoberinspektoranwärter, Umweltoberinspektoranwärterin	6	6
A 7 m.D.	Gewerbeassistentenwärter, Gewerbeassistentenwärterin	–	–
Zusammen		18	18
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 13 h.D.	Umweltreferendar, Umweltreferendarin	1	–
A 10	Umweltoberinspektoranwärter, Umweltoberinspektoranwärterin	6	–
Zusammen		7	–

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
55	55	Bes.Gr. A 13 Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin Regierungskartographenoberamtsrat/Regierungskartographenoberamtsrätin Umweltoberamtsrat/Umweltoberamtsrätin 13 (13) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin Bibliotheksoberamtsrat/Bibliotheksoberamtsrätin			
90	90	Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin Regierungskartographenamtsrat/Regierungskartographenamtsrätin Umweltamtsrat/Umweltamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin			
67	67	Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtman Regierungsbauamtman/Regierungsbauamtman Regierungskartographenamtmann/Regierungskartographenamtmann Umweltamtman/Umweltamtman 1 Dienstwohnung(en) Regierungsamtman/Regierungsamtman Bibliotheksamtmann/Bibliotheksamtmann			
8	8	Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungskartographenoberinspektor/Regierungskartographenoberinspektorin Umweltoberinspektor/Umweltoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin			
—	—	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin			
10	10	Bes.Gr. A 9 Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin Betriebsinspektor/Betriebsinspektorin 8 (10) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 m.D. BBesO Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin davon 0 (2) Stellen ku A 7 infolge Rückschlüsselung			
11	11	Bes.Gr. A 8 Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin Hauptstrommeister/Hauptstrommeisterin 1 Dienstwohnung(en) Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin			
1	1	Bes.Gr. A 7 Gewerbeobersekretär/Gewerbeobersekretärin			

### Erläuterungen

---

Die Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst scheidern nach bestandener Prüfung bzw. nichtbestandener Wiederholungsprüfung aus dem Staatsdienst aus.

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der jeweils freien bzw. freiwerdenden Stellen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
	— —				
	342 342 Planstellen				
	davon				
	2 Dienstwohnungsinhaber				
	<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
	100 100 Höherer Dienst				
	220 220 Gehobener Dienst				
	22 22 Mittlerer Dienst				
	— — Einfacher Dienst				
	<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
	<b>2013 2012</b>				
	3 3 Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
	1 1 Bes.Gr. A 12 Amtsrat/Amtsrätin				
	— 1 Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
	3 3 Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
	7 8 ATZ - Stellen				



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**Leerstellen**

2013	2012	
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
2	2	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsgewerberater/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
—	—	Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin
1	1	Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Umweltamtsrat/Umweltamtsrätin
3	3	Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtman Umweltamtman/Umweltamtman
4	4	Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Umweltoberinspektor/Umweltoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
3	3	Bes.Gr. A 7 Gewerbeobersekretär/Gewerbeobersekretärin
14	14	Leerstellen



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
427 71	331	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen. . . . .	1 339 000	1 339 000	—	662
428 71	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	13 935 900	13 883 900	+52 000	17 710
429 71	331	Kostenbeitrag nach § 6 Zivildienstgesetz. . . . .	—	—	—	—
453 71	331	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	—	—	—	37
511 71	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	405 700	535 500	-129 800	5
514 71	331	Verbrauchsmittel. . . . .	139 200	9 400	+129 800	1
517 71	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
518 71	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . .	—	—	—	—
521 71	623	Unterhaltungskosten. . . . . 1. Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. Einnahmen bei Titel 119 71 Unterteil 5 erhöhen das Ausgabensoll. <b>Verpflichtungsermächtigung: 400 000 EUR.</b>	399 800	399 800	—	738
525 71	331	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . .	32 000	32 000	—	11

## Erläuterungen

**Zu Titel 428 71:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	19	19	-
Gehobener Dienst	162	162	-
Mittlerer Dienst	63	63	-
<b>Gesamt</b>	<b>244</b>	<b>244</b>	<b>-</b>

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	5	7	-2
Mittlerer Dienst	8	8	-
<b>Gesamt</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>-2</b>

**Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen:**

Zwei Altersteilzeitstellen des vergleichbar gehobenen Dienstes wurden abgesetzt.

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2013	2012
	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	1	-	-	-		1	1
<b>Zusammen</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>		<b>1</b>	<b>1</b>

**Zu Titel 511 71:**

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf. . . . .	58 000 EUR
2. Kommunikation. . . . .	157 200 EUR
3. Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	182 500 EUR
4. Beschaffung und Unterhaltung von Geräten etc. für fachliche Zwecke. . . . .	8 000 EUR
<b>Zusammen. . . . .</b>	<b>405 700 EUR</b>

**Zu Titel 514 71:**

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüsse. . . . .	119 700 EUR
2. Verbrauchsmittel. . . . .	19 500 EUR
<b>Zusammen. . . . .</b>	<b>139 200 EUR</b>

**Zu Titel 521 71:**

Es sind Mittel veranschlagt für die Erhaltung eines ordnungsmäßigen Zustandes für den Wasserabfluss und an schiffbaren Gewässern auch für die Erhaltung der Schiffbarkeit (Gewässerunterhaltung, Ufersicherung, Unterhaltung und Instandsetzung des Geräte-, Maschinen- und Fahrzeugparks) und die dafür notwendigen Planungen, Untersuchungen und Maßnahmen sowie die Bekämpfung von Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen. Die Arbeiten werden durch Unternehmer oder hierfür eingestellte eigene Beschäftigte durchgeführt.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
526 71	331	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	31 800	31 800	—	1
527 71	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . .	1 600	1 600	—	—
531 71	331	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation 1. Nach § 63 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und Gegenstände von geringem Wert unentgeltlich abgegeben werden. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 Unterteil 2. geleistet werden.	14 500	14 500	—	—
537 71	331	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten. . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 Unterteil 3., Titel 233 71 und 341 71 geleistet werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 150 000 EUR.</b>	256 600	256 600	—	348
539 71	331	Durchführung der Zwischen-, Abschluss- und Meister-/Meisterinnenprüfungen in den umwelttechnischen Berufen sowie in den Berufen "Wasserbauer/Wasserbauerin" und "Fachkraft für Wasserwirtschaft". . . . .	33 700	33 700	—	99
541 71	331	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.. . . . .	6 000	6 000	—	—
543 71	623	Gewässerkundlicher Dienst, Messung und Auswertung ober- und unterirdischer Abflüsse, Pegelwesen, Landesgrundwasserdienst, Quellenmessdienst, Flussüberwachung (Wassergüte), Überschwemmungsgebiete. . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 30 000 EUR.</b>	18 700	18 700	—	—
546 71	331	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen. . . . .	11 800	11 800	—	—
547 71	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . Erstattungen für Ersatzvornahmen, auch aus Vorjahren, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 96 000 EUR.</b>	1 321 000	1 257 000	+64 000	430
549 71	989	Minderausgaben bei der HGr. 5. . . . . Die Erläuterungen sind verbindlich.	—	—	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 526 71:**

Veranschlagt sind

1. Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	27 200 EUR
2. Entschädigung für Zeugen und Sachverständige. . . . .	200 EUR
3. Sachverständige im Rahmen von Anzeige- und Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz. . . . .	4 400 EUR
Zusammen. . . . .	31 800 EUR

**Zu Titel 527 71:**

Für Dienstreisen im Zusammenhang mit Verfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz.

**Zu Titel 537 71:**

Durchführung der wasserwirtschaftlichen Planung und der Bewirtschaftungsplanung nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245) in der zzt. gültigen Fassung und dem Landeswassergesetz (LWG) vom 25. Juni 1995 (GV. NRW S. 926/SGV. NRW 77) in der zzt. gültigen Fassung.

Für den Bereich der wasserwirtschaftlichen Planung wegen der Notwendigkeit zur Beurteilung

- der Folgen des nordwandernden Steinkohlenbergbaues an der Ruhr auf den Wasserhaushalt,
- der Sumpfungsmaßnahmen durch zukünftigen Braunkohlenabbau auf den Wasserhaushalt,
- des Niederschlag-Abflussverhaltens mit Hilfe optimierter Modelle,
- der Modellierung von Gewässergüte in oberirdischen Fließgewässern sowie
- der Ausweisung von Überschwemmungsgebieten.

Veranschlagt sind

1. Wasserwirtschaftliche Planung. . . . .	127 300 EUR
2. Aufträge zur Erfassung von Daten aus Abfallnachweisen/Transportgenehmigungen nach §§ 42-49 KrW-/AbfG, den Abf-VerbrG und dem dazugehörigen untergesetzlichen Regelwerk. . . . .	129 300 EUR
3. Gewässerauenkonzepte für die Gewässer I. Ordnung Ems, Lippe, Rhein, Ruhr, Sieg, Weser. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	256 600 EUR

**Zu Titel 543 71:**

Bestimmung und Bewirtschaftung der ober- und unterirdischen Abflüsse.

**Zu Titel 547 71:**

1. Ausgaben im Zusammenhang mit Ersatzvornahmen. . . . .	599 200 EUR
2. Ausgaben im Zusammenhang mit Verfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz. . . . .	9 400 EUR
3. Ausgaben der Zentralen Stelle (§§ 42-49 KrW-/AbfG, AbfVerbrG). . . . .	6 800 EUR
4. Sachmittelbudgets der ehemaligen StUÄ und des StAfUA OWL. . . . .	705 600 EUR
Zusammen. . . . .	1 321 000 EUR

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
791 71	623	Ausbaukosten. . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 Unter- teile 3 und 5, Titel 233 71 und 341 71 geleistet werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 1 750 000 EUR.</b>	2 000 000	2 000 000	—	1 255
811 71	331	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . . Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen der Stufen V - VII der Beschaf- fungsliste fließen den Ausgaben zu.	119 100	119 100	—	—
812 71	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 Unter- teil 3., Titel 233 71 und 341 71 geleistet werden.	1 331 300	1 331 300	—	169
821 71	623	Erwerb von Grundstücken. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 119 71, 131 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	400 000	400 000	—	106
Summe Titelgruppe 71. . . . .			39 944 600	39 607 600	+337 000	35 546

## Erläuterungen

**Zu Titel 791 71:**

Dem Land obliegt nach § 91 Abs. 1 LWG der Ausbau der Landesgewässer.

Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Ems im Regierungsbezirk Münster. . . . .	20 451 700	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Sieg im Regierungsbezirk Köln. . . . .	12 782 300	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Lippe im Regierungsbezirk Arnsberg. . . . .	32 211 400	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Ruhr in den Regierungsbezirken Arnsberg und Düsseldorf. . . . .	25 564 600	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an dem Rhein. . . . .	511 300	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Weser. . . . .	511 300	EUR
Zusammen. . . . .	92 032 600	EUR

Es wurden verausgabt bzw. veranschlagt

in den Haushaltsjahren 1964 bis 2012. . . . . 82 691 100 EUR  
im Haushaltsjahr 2013

für die Ems. . . . .	500 000	EUR
für die Sieg. . . . .	500 000	EUR
für die Lippe. . . . .	600 000	EUR
für die Ruhr. . . . .	400 000	EUR
für den Rhein. . . . .	—	EUR
für die Weser. . . . .	—	EUR
Zusammen. . . . .	92 032 600	EUR
Vorbehalten bleiben. . . . .	7 341 500	EUR

Durch die Unterhaltung der Gewässer wird das bestehende Gewässerbett erhalten. Der vorhandene Zustand ist nicht auf allen Gewässerstrecken ausreichend. Deshalb sind Maßnahmen zur Verbesserung der Abflussverhältnisse unumgänglich.

Zu den Ausbaukosten gehören auch notwendige Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen an Betriebshöfen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

## Titelgruppe 74

## Arbeitsschutz

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppen 5 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln der Titelgruppe 74 geleistet werden.

422 74	254	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	23 132 000	20 634 300	+2 497 700	19 004
--------	-----	---	------------	------------	------------	--------

**Planstellen**

2013	2012	
10	10	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Gewerbemedizinaldirektor/Gewerbemedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin 4 (4) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gem. Nr. 21 der Vorbemerkungen in der BBO
24	24	Bes.Gr. A 15 Gewerbemedizinaldirektor/Gewerbemedizinaldirektorin Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
22	22	Bes.Gr. A 14 Obergewerbemedizinalrat/Obergewerbemedizinalrätin Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsgewerberat/Regierungsgewerberätin
38	33	Bes.Gr. A 13 Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin 6 (6) Stelle(n) erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zur Besoldungsgruppe A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
94	84	Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
118	93	Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtfrau Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
16	8	Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
—	—	Bes.Gr. A 9 Gewerbeinspektor/Gewerbeinspektorin Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
100	100	Bes.Gr. A 9 Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin 30 (30) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin
84	84	Bes.Gr. A 8 Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin

## Erläuterungen

## Zu Titel 422 74:

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 13 g.D.	Einrichtung neuer Planstellen zur Stärkung der Arbeitsschutzverwaltung	5	–
A 12	Einrichtung neuer Planstellen zur Stärkung der Arbeitsschutzverwaltung	10	–
A 11	Einrichtung neuer Planstellen zur Stärkung der Arbeitsschutzverwaltung	25	–
A 10	Einrichtung neuer Planstellen zur Stärkung der Arbeitsschutzverwaltung	8	–
Zusammen		48	–

Das Stellen- und Ausgabensoll 2012 berücksichtigt 3 Umsetzungen gem. § 50 Abs. 1 LHO in das Kapitel 11 035 Titel 422 01 ( 1 x Bes.Gr. A15., 1 x Bes.Gr. A12, 1 x Bes.Gr. A11, insgesamt 101.800 EUR).

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsammt	Dienstbezeichnung	2013	2012
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13 h.D.	Gewerbereferendar/Gewerbereferendarin	7	7
A 10	Gewerbeoberinspektorenanwärter/Gewerbeoberinspektorenanwärterin	42	41
A 7 m.D.	Gewerbeobersekretäranwärter/Gewerbeobersekretäranwärterin	60	60
Zusammen		109	108
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 13 h.D.	Gewerbereferendar/Gewerbereferendarin	2	–
A 10	Gewerbeoberinspektoranwärter/ Gewerbeoberinspektoranwärterin	42	–
A 7 m.D.	Gewerbeobersekretäranwärter/Gewerbeobersekretäranwärterin	–	46
Zusammen		44	46



## Erläuterungen

**Zu Titel 428 74:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	7	7	-
Mittlerer Dienst	10	10	-
Gesamt	17	17	-

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	11	12	-1
Gesamt	11	12	-1

**Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen:**

Eine Altersteilzeitstelle des vergleichbar mittleren Dienstes wurde abgesetzt.

**Zu Titel 511 74:**

In diesem Titel sind veranschlagt:

1. Geschäftsbedarf. . . . .	144 200 EUR
2. Kommunikation. . . . .	208 400 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	130 300 EUR
Zusammen. . . . .	482 900 EUR

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
514 74	254	Haltung von Dienstkraftfahrzeugen, Dienst und Schutzkleidung. . . . .	134 900	134 900	—	25
517 74	254	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	144
518 74	254	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	—	—	—	707
519 74	254	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	72 400	72 400	—	4
525 74	254	Aus- und Fortbildung, Lern- und Lehrmittel. . . . . 1. Die Reisekosten anlässlich der Aus- und Fortbildung fallen diesem Titel zur Last. 2. Erstattungen für Gastteilnehmer fließen dem Titel zu.	91 900	91 900	—	137
526 74	254	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . . 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 74 Unterteil 2. sowie Titel 119 74 Unterteil 2. geleistet werden. 2. Die Mehrausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 111 74 Unterteil 2. sowie Titel 119 74 Unterteil 2. nachzuweisenden Einnahmen geleistet werden.	1 740 100	1 740 100	—	1 088
527 74	254	Reisekostenvergütungen. . . . .	633 200	633 200	—	—
531 74	254	Öffentlichkeitsarbeit der Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz. . . . .	14 700	14 700	—	—
541 74	254	Ausstellungen, Wirtschaftsschauen. . . . .	2 600	2 600	—	—
545 74	314	Ausgaben des Betriebsärztlichen und Sicherheitstechnischen Dienstes. . . . .	50 400	50 400	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 514 74:**

1. Kraft- und Schmierstoffe. . . . .	59 900 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung. . . . .	23 900 EUR
3. Sonstiges. . . . .	3 100 EUR
4. Beschaffung und Unterhaltung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände. . . . .	48 000 EUR
5. Verbrauchsmittel für IT. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	134 900 EUR

**Zu Titel 519 74:**

Die Mittel sind vorgesehen für kleinere Unterhaltungsarbeiten.

**Zu Titel 525 74:**

Veranschlagt für Fortbildungsmaßnahmen sowie für die Ausbildung von Referendaren/Referendarinnen, Anwärtern/Anwärterinnen und Aufsteigern/Aufsteigerinnen.

**Zu Titel 526 74:**

1. Veranschlagt für:

- a. Die Einbindung externer Sachverständiger und Gutachter bei Genehmigungsverfahren, bei der Programmarbeit, im Rahmen der Überwachungstätigkeit sowie zur Abdeckung von Kosten und etwaiger Schadenersatzleistungen in Verwaltungsstreitverfahren.
  - b. Aufwendungen für Untersuchungen über Probleme des Unfall- und Gesundheitsschutzes, die in Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, sachverständigen Stellen etc. durchgeführt werden.
  - c. Kosten im Zusammenhang mit der Durchführung des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes (GPSG); es müssen u.a. Prüfmuster zu Untersuchungszwecken gekauft werden. Bei ausgelasteten Kapazitäten der Geräteuntersuchungsstelle NRW (GUS) müssen Untersuchungen an externe Dienstleister vergeben werden.
2. Ausgaben für zentrale arbeitswissenschaftliche und organisatorische Leistungen im Zusammenhang mit der Unterstützung der Beratungstätigkeit der Arbeitsschutzverwaltung durch das Kompetenznetz Arbeitsschutz.

3. Die Kosten für die ärztlichen Untersuchungen müssen nach § 44 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12.04.1976 (BGBl. I S. 965) vom Land Nordrhein-Westfalen getragen werden.

Aus den Mitteln dieses Titels werden entsprechend der §§ 32 ff. Jugendarbeitsschutzgesetz die Kosten für ärztliche Untersuchungen für jugendliche Teilnehmer an vollzeitschulischer Berufsausbildung in Berufen nach dem Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung geleistet.

Schulabgänger unter 18 Jahren müssen sich einer Erstuntersuchung unterziehen. Die Kosten je Untersuchung belaufen sich auf 23,50 €.

Aus diesen Mitteln wird die "Initiative Jugendarbeitsschutz" fortgeführt sowie die im Jugendarbeitsschutzgesetz verankerten Aufgaben wie Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

4. Der Titel ist ausgebracht für Ausgaben im Zusammenhang mit durchzuführenden atomrechtlichen Genehmigungsverfahren nach der Röntgenverordnung vom 8. Januar 1987 (BGBl. I Seite 114), geändert durch Verordnung vom 18 Juni 2002 (BGBl. I Seite 1869), und der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I Seite 1714) in der jeweils geltenden Fassung sowie für Aufsichtsverfahren nach § 19 des Atomgesetzes vom 15.07.1995 (BGBl. I Seite 1565).

Die anfallenden Ausgaben werden von den jeweiligen Antragstellern bzw. Genehmigungsinhabern in voller Höhe erstattet.

5. Der Titel ist ausgebracht für Ausgaben im Zusammenhang mit der durchzuführenden Genehmigung nach der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I Seite 1714) in der jeweils geltenden Fassung zur Lagerung des Reaktorbehälters aus dem vollständigen Rückbau des Atomversuchsreaktors (AVR) auf dem Gelände des Forschungszentrums Jülich. Zwischen dem Bund und dem Land NRW ist vereinbart, dass die Kostenaufteilung im Verhältnis von 70 : 30 (Bund : Land) erfolgt und auf die Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagenerstattung für in das Genehmigungsverfahren eingebundene Sachverständige durch das Land NRW verzichtet wird. Das Land NRW ist zum Handeln gesetzlich verpflichtet.

6. Als Teil des Binnenmarktpaketes für Waren wurde der neue Rechtsrahmen (NLF - New Legislative Framework) verabschiedet. Der neue Rechtsrahmen besteht aus zwei einander ergänzenden Instrumenten: der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung und dem Beschluss Nr. 768/2008/EG über einen gemeinsamen Rechtsrahmen für die Vermarktung von Produkten. Der NFL verpflichtet die Marktüberwachungsbehörden dazu gefährliche Produkte dahingehend zu beurteilen, ob sie alle Anforderungen der Richtlinie erfüllen.

Die Kosten der Prüfungen werden von den Unternehmen erstattet.

**Zu Titel 527 74:**

1. Reisekosten für Dienstreisen. . . . .	617 400 EUR
2. Fortbildung / Reisekosten in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	15 800 EUR
Zusammen. . . . .	633 200 EUR

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
546 74 254	Vermischte Ausgaben. . . . . 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 74 Unterteil 3. geleistet werden. 2. Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 111 74 Unterteil 3. nachzu- weisenden Einnahmen geleistet werden.	10 000	10 000	—	136

Erläuterungen

---

**Zu Titel 546 74:**

Veranschlagt sind u. a. Mittel für kleinere Umzüge sowie die beim Kraftfahrtbundesamt bezogenen Unternehmens- und Werkstattkarten. Diese Ausgaben zuzüglich Gebühren für die Kartenausgabe werden den Kartenbeziehern in Rechnung gestellt und bei Titel 111 74 vereinnahmt.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
547 74	254	Kosten für den Transport und die Lagerung pyrotechnischer Gegenstände sowie Sicherstellung von technischen Arbeitsmitteln aufgrund zu treffender Sofortmaßnahmen. 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 74 Unterteil 3. geleistet werden. 2. Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 119 74 Unterteil 3. nachzuweisenden Einnahmen geleistet werden.	—	—	—	—
549 74	989	Minderausgaben bei den sächlichen Verwaltungsausgaben. ....	—	—	—	—
686 74	254	Zuschuss an die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS). ....	132 700	—	+132 700	—
811 74	254	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. ....	—	—	—	—
812 74	254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen. ....	34 000	34 000	—	9
Summe Titelgruppe 74. ....			27 767 800	25 153 800	+2 614 000	22 970

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 547 74:**

Die Arbeitsschutzverwaltung ist für den Vollzug des Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (GPSG) zuständig. Für den Gesetzesvollzug sind haushaltsrechtliche Vorkehrungen zu treffen. Gleiches gilt für die Zuständigkeit nach § 32 Sprengstoffgesetz (SprengG).

**Zu Titel 686 74:**

Die ZLS führt die Akkreditierung von Prüflaboratorien und die Benennung von Zertifizierungsstellen durch. Die Länder tragen den anderweitig nicht gedeckten Finanzierungsbedarf gemäß Beschluss der Finanzministerkonferenz.

**Zu Titel 812 74:**

Vorgesehen ist insbesondere die Beschaffung von Mobilar, sonstiger Ausrüstungsgegenstände sowie die Beschaffung von technischen Einrichtungsgegenständen zur Erfüllung der Aufgaben des Arbeitsschutzes.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

## Titelgruppe 75

## Bergverwaltung

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 536 75 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen in der Titelgruppe 75, soweit sie nicht auf Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen entfallen, geleistet werden, soweit sie nicht der Verstärkung der Obergruppe 81 dienen.
5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen, Fahrzeugen etc. fließt den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.
6. Die Haushaltsvermerke 2 bis 5 gelten nicht für Titel 529 75.

422 75	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	3 620 800	3 732 000	-111 200	3 284
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

**Planstellen**

2013	2012	
5	5	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Bergdirektor/Bergdirektorin Leitender/Leitende Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
5	5	Bes.Gr. A 15 Bergdirektor/Bergdirektorin Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
16	17	Bes.Gr. A 14 Oberberggrat/Oberberggrätin Oberbergvermessungsrat/Oberbergvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Obergeologierat/Obergeologierätin
—	2	Bes.Gr. A 13 Berggrat/Berggrätin Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin
6	6	Bes.Gr. A 13 Bergoberamtsrat/Bergoberamtsrätin Bergvermessungsoberamtsrat/Bergvermessungsoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin 1 (1) Stelleninhaber/-in erhält eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Besoldungsgruppe A 13 der Bundesbesoldungsordnung
15	15	Bes.Gr. A 12 Bergamtsrat/Bergamtsrätin Bergvermessungsamtsrat/Bergvermessungsamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
18	18	Bes.Gr. A 11 Bergamtman/Bergamtman Bergvermessungsamtman/Bergvermessungsamtman Regierungsamtman/Regierungsamtman
—	—	Bes.Gr. A 10 Bergoberinspektor/Bergoberinspektorin Bergvermessungsoberinspektor/Bergvermessungsoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
—	—	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin

## Erläuterungen

## Zu Titel 422 75:

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 14	Realisierung eines kw-Vermerks (S.HH-Vermerk Nr. 13 zu den Personalausgaben)	–	1
A 13 h.D.	Realisierung eines kw-Vermerks (S.HH-Vermerk Nr. 13 zu den Personalausgaben)	–	2
Zusammen		–	3

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2013	2012
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 13 h.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
Zusammen	–	–	1	–	–	–		1	1

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 0 (2) Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
	65 68 Planstellen				
	— davon Dienstwohnungsinhaber				
	<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
	26 29 Höherer Dienst				
	39 39 Gehobener Dienst				
	— — Mittlerer Dienst				
	— — Einfacher Dienst				
	<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
	<b>2013 2012</b>				
	2 2 Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin				
	2 2 ATZ - Stellen				
	<b>Leerstellen</b>				
	<b>2013 2012</b>				
	1 1 Bes.Gr. A 13 Bergrat/Bergrätin Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin				
	1 1 Leerstellen				
427 75 610	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige. . . . .	53 900	53 900	—	—
428 75 610	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	761 400	754 200	+7 200	877
453 75 610	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	4 500	4 500	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 427 75:**

1. Entgelte für Aushilfen. . . . .	50 300 EUR
2. Vergütungen an Bergaufsichtsbeamte. . . . .	3 600 EUR
Zusammen. . . . .	53 900 EUR

**Zu Titel 428 75:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	8	8	-
Mittlerer Dienst	7	7	-
Gesamt	15	15	-

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gesamt	-	-	-

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2013	2012
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	2	-	-	-		2	2
Zusammen	2	-	-	-		2	2

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
511 75 610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	159 800	159 800	—	—
514 75 610	Verbrauchsmittel. . . . . Einnahmen aufgrund der Privatnutzung von Leasingfahrzeugen fließen diesem Titel zu.	26 900	26 900	—	—
517 75 610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
518 75 610	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	—	—	—	—
519 75 610	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	31 800	31 800	—	—
525 75 610	Aus- und Fortbildung der Bediensteten. . . . .	16 500	16 500	—	—
526 75 610	Sachverständige. . . . .	5 000	5 000	—	—
527 75 610	Reisekostenvergütungen. . . . .	135 000	135 000	—	—
529 75 610	Zur Verfügung der Bergämter. . . . .	500	500	—	—
532 75 610	Auslagen in Rechtssachen. . . . .	200	200	—	—
535 75 610	Kosten für die Erstellung eines digitalen Rissarchivs. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 600 000 EUR.</b>	300 000	300 000	—	300

## Erläuterungen

**Zu Titel 511 75:**

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf. . . . .	41 500 EUR
2. Bücher und Zeitschriften. . . . .	25 100 EUR
3. Kommunikation. . . . .	33 600 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	45 800 EUR
5. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen für die Durchführung der Bergaufsicht. . . . .	8 700 EUR
6. Unterhaltung der Staub-, Wetter-, Lärm- und Gefahrstoffmessgeräte für die Durchführung der Bergaufsicht. . . . .	5 100 EUR
Zusammen. . . . .	159 800 EUR

**Zu Titel 514 75:**

1. Kraft- und Schmierstoffe. . . . .	21 400 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung. . . . .	3 800 EUR
3. Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung sowie von persönlichen Ausrüstungsgegenständen. . . . .	900 EUR
4. Sonstiges. . . . .	800 EUR
Zusammen. . . . .	26 900 EUR

**Zu Titel 519 75:**

Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke.

**Zu Titel 525 75:**

1. Kosten für die Ausbildung von Bediensteten. . . . .	12 200 EUR
2. Kosten für die Fortbildung von Bediensteten. . . . .	4 300 EUR
Zusammen. . . . .	16 500 EUR

**Zu Titel 526 75:**

1. Kosten für Sachverständige. . . . .	3 600 EUR
2. Auslagen für Jugendarbeitsschutzausschüsse. . . . .	1 400 EUR
Zusammen. . . . .	5 000 EUR

**Zu Titel 527 75:**

1. Reisekostenvergütung für Dienstreisen. . . . .	130 000 EUR
2. Reisekostenvergütung für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	5 000 EUR
Zusammen. . . . .	135 000 EUR

**Zu Titel 529 75:**

Aus den Mitteln sind Ausgaben für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen zu bestreiten. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

**Zu Titel 532 75:**

Entschädigungen an Zeugen/ Zeuginnen und Sachverständige bei der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten.

**Zu Titel 535 75:**

Die Mittel sind für die Erstellung eines digitalen Rissarchives erforderlich. Die Gesamtausgaben werden voraussichtlich 2,5 Mio. EUR betragen. Die bisherige Archivierung mit Daten bis in die Mitte des 18. Jahrhunderts kann den steigenden Informationsbedarf z.B. über bergbauliche Einwirkungen auf die Tagesoberfläche, bei Stellungnahmen zu raumbezogenen Planungen oder bei der Ermittlung, Bewertung und Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen nur unter erheblichem, steigendem Aufwand erfüllen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
536 75 610	Maßnahmen der Bergaufsicht, Gefahrenabwehr, Erkundung und Sicherung im Bereich des Altbergbaus. . . . . 1. Für Ausgaben, die aus Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen finanziert werden, gilt § 17 Abs. 3 LHO. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 75 aus Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen geleistet werden. 3. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 681 75. <b>Verpflichtungsermächtigung: 4 300 000 EUR.</b>	11 180 000	10 430 000	+750 000	8 294
546 75 610	Vermischte Ausgaben. . . . .	200	200	—	—
549 75 989	Minderausgaben. . . . . Die Erläuterungen sind verbindlich.	—	—	—	—
637 75 610	Zuweisung an Zweckverbände. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 300 000 EUR.</b>	—	—	—	—
681 75 610	Härteausgleich für Bergschäden. . . . . Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 536 75 überschritten werden.	—	—	—	—
812 75 610	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen. . . . .	24 300	24 300	—	—
887 75 610	Zuweisung an Zweckverbände. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 1 000 000 EUR.</b>	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 75. . . . .	16 320 800	15 674 800	+646 000	12 755
	<b>Titelgruppe 76</b>				
	Vormals Förderstelle für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler				
	1. Mehrausgaben bei Titel 547 76 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 132 76 geleistet werden.				
	2. Die Ausgaben des Titels 812 76 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 547 76 überschritten werden.				
428 76 129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	207 800	205 200	+2 600	218
547 76 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	32 300	32 300	—	—
812 76 129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	18 400	18 400	—	—
883 76 129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen. . . . .	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 76. . . . .	258 500	255 900	+2 600	218

## Erläuterungen

**Zu Titel 536 75:**

1. Ausgaben für die Durchführung der Bergaufsicht. . . . .	130 000 EUR
2. Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen. . . . .	5 300 000 EUR
3. Erkundung und Sicherung von Gefahrenbereichen des Altbergbaus. . . . .	5 000 000 EUR
4. Sanierung Bergehalde Beythal. . . . .	750 000 EUR
Zusammen. . . . .	11 180 000 EUR

Nach dem Ordnungsbehördengesetz (§ 48 Abs. 3) sind die Bergbehörden zuständig für Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen, die nicht mehr der Bergaufsicht unterliegen. Kosten zur Abwehr von Gefahren fallen insbesondere dann an, wenn ein zahlungsfähiger Verpflichteter nicht mehr vorhanden ist. Einnahmen von Zahlungspflichtigen werden bei Titel 119 75 vereinnahmt und verstärken den Ansatz dieses Titels. Zur Erkundung und Sicherung der in Nordrhein-Westfalen zahlreich vorhandenen verlassenen Tagesöffnungen des Bergbaus und Bereiche tagesnahen Bergbaus wurde zunächst ein Präventivprogramm entwickelt, um drohende Gefahren aus möglichen Tagesbrüchen frühzeitig zu erkennen und abzuwehren. Die Mittel sind vorgesehen für die Feststellung von Gefahrenstellen aufgrund der Auswertung von Kartenmaterialien und sonstigen Unterlagen und Bohrmaßnahmen.

Die während der bisherigen anlassbezogenen Durchführung präventiver Erkundungs- und Sicherungsmaßnahmen in mehreren Bergbaurevieren des Landes (u. a. tagesnaher Steinkohlenbergbau im südlichen Ruhrgebiet sowie Erzbergbau im Siegerland) gewonnenen Erkenntnisse haben deutlich gemacht, dass eine gezielte und planmäßig vorbeugende Erkundung und Sicherung von zurzeit bereits akut tagesbruchgefährdeten Bereichen und die Steuerung dieser Maßnahmen durch ein Risikomanagement sinnvoll ist. Damit kann der Eintritt von gravierenden Schadensfällen, die dann mit ungleich höherem Mittelbedarf zu sanieren wären, vielfach vermieden werden. Im Rahmen dieses Risikomanagements werden dringend erforderliche Untersuchungs- und Sicherungsmaßnahmen vorrangig umgesetzt.

**Die Ausgaben des Programms sind wie folgt verausgabt bzw. veranschlagt:**

verausgabt in den Jahren 2000 bis 2011	46.960.000
veranschlagt 2012	5.000.000
veranschlagt 2013	5.000.000
vorgesehen 2014	5.000.000

**Zu Titel 546 75:**

Aus diesem Titel werden auch Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte gezahlt.

**Zu Titel 681 75:**

Für Unterstützungsleistungen an betroffene Bürgerinnen und Bürger im Zusammenhang mit der Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen.

**Zu Titel 428 76:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	5	5	-
Gesamt	5	5	-

**Zu Titel 812 76:**

Veranschlagt für notwendige Ersatzbeschaffungen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 77					
Vormals Landesstelle für den Schulsport					
428 77 129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	41 600	41 000	+600	—
547 77 129	Allgemeine Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen in der Titelgruppe 77 geleistet werden. 2. Die Ausgaben sind übertragbar. 3. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.	15 000	15 000	—	1
Summe Titelgruppe 77. . . . .		56 600	56 000	+600	1

## Erläuterungen

## Zu Titel 428 77:

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	1	1	-
Gesamt	1	1	-

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

## Titelgruppe 80

## Vermessungs- und Katasterwesen

1. Abzugsfähige Vorsteuer kann vom jeweiligen Beschaffungstitel abgesetzt werden.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind innerhalb der Titelgruppe und mit dem Stammkapitel 03 310 gegenseitig deckungsfähig.
4. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 80, 119 80, 124 80, 125 80 und 132 80 geleistet werden.
5. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 231 80, 232 80, 281 80 und 282 80 geleistet werden.

422 80	421	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	5 911 500	5 790 900	+120 600	4 141
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

**Planstellen**

2013	2012	
1	1	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
4	4	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
18	18	Bes.Gr. A 15 Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
13	13	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
—	—	Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin
10	9	Bes.Gr. A 13 Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsrätin 3 (3) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. Bundesbesoldungsordnung. Regierungskartographenoberamtsrat/Regierungskartographenoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
30	30	Bes.Gr. A 12 Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin Regierungskartographenamtsrat/Regierungskartographenamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
27	27	Bes.Gr. A 11 Regierungsvermessungsamtmann/Regierungsvermessungsamtfrau Regierungskartographenamtmann/Regierungskartographenamtfrau Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau

## Erläuterungen

Zu Titel 422 80:

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 13 g.D.	Umwandlung aus einer Stelle vergl. g.D. (EG 13)	1	–
Zusammen		1	–

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
	7 7				
	Bes.Gr. A 10 Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin Regierungskartographenoberinspektor/Regierungskartographenoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	110 109				
	Planstellen				
	davon				
	— Dienstwohnungsinhaber				
	<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
	36 36				
	Höherer Dienst				
	74 73				
	Gehobener Dienst				
	— —				
	Mittlerer Dienst				
	— —				
	Einfacher Dienst				
	<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
	<b>2013 2012</b>				
	1 1				
	Bes.Gr. A 11 Regierungsvermessungsamtman/Regierungsvermessungsamtfrau				
	1 1				
	ATZ - Stellen				
427 80 421	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen. . . . .	—	—	—	—
428 80 421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Ausbildungsvergütungen. . . . .	13 048 600	12 986 900	+61 700	14 221
453 80 421	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	—	—	—	—
535 80 421	Für Vergaben von Vermessungsleistungen an Dritte einschließlich der Abwicklung von Geschäftsstellen von ÖbVI	1 500 000	1 500 000	—	1 043
547 80 421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 500 000 EUR.</b>	3 266 400	3 271 400	-5 000	2 142
811 80 421	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	30 000	30 000	—	—
812 80 421	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen. . . . .	1 370 000	1 370 000	—	516
	Summe Titelgruppe 80. . . . .	25 126 500	24 949 200	+177 300	22 062

---



---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 428 80:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	1	-
Gehobener Dienst	150	151	-1
Mittlerer Dienst	100	100	-
Gesamt	251	252	-1

21 Stellen für Auszubildende (verwaltungsbezogen) und 4 Stellen für Praktikanten sind im Kapitel 03 020 Titel 428 01 veranschlagt.

**Zu Titel 535 80:**

Veranschlagt für die Beauftragung von freiberuflichen Vermessungsingenieuren.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	<b>Titelgruppe 81</b>					
	<b>Kompetenzzentrum für Integration</b>					
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind innerhalb der Titelgruppe und mit dem Stammkapitel 03 310 gegenseitig deckungsfähig.					
	2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.					
	3. Mehrausgaben bei den Titeln der Titelgruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 81, 124 81, 125 81, 231 81 und 233 81 geleistet werden.					
412 81	246	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige. . . . .	—	5 300	-5 300	—
427 81	246	Entgelte für Aushilfen und Vertragsarzt. . . . .	—	60 000	-60 000	—
428 81	246	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	2 609 100	2 579 900	+29 200	2 762
429 81	246	Kostenbeitrag nach § 6 Zivildienstgesetz. . . . .	—	2 500	-2 500	—
451 81	246	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten. . . . .	—	100	-100	—
453 81	246	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	—	121 200	-121 200	61
462 81	989	Minderausgaben in der Hauptgruppe 4. . . . .	—	—	—	—
514 81	246	Beköstigung. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 125 81 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	5 000	-5 000	—
517 81	246	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
518 81	246	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. . . . .	—	—	—	—
519 81	246	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	—	—	—	—
527 81	246	Reisekosten, Aus- und Fortbildung der Bediensteten. . . . Aus den Mitteln dieses Titels dürfen auch Leistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	—	22 000	-22 000	—
547 81	246	Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . Aus den Mitteln dieses Titels dürfen auch Leistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	—	150 000	-150 000	—
549 81	989	Minderausgabe bei den sächlichen Verwaltungsausgaben. . . . .	—	—	—	—
632 81	246	Erstattung von Versorgungsanteilen für ehemalige Bedienstete der für Nordrhein-Westfalen in Niedersachsen und Schleswig-Holstein unterhaltenen Gastlager. . . . .	—	4 000	-4 000	2
633 81	246	Kostenerstattung an den Träger der Sozialhilfe für seine Ausgaben für Bewohner der Landesstelle. . . . . Einnahmen bei Titel 233 81 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	10 000	-10 000	—
681 81	246	Zweckbestimmte Verwendung von Bargeldspenden für Bewohner der Durchgangwohnheime und der Betreuungsstelle. . . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 81, Unterteil 2 geleistet werden. (§ 17 Abs. 3 LHO)	—	—	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titelgruppe 81:**

Infolge der Umstellung des Aufnahme- und Verteilverfahrens der Spätausgesiedelten und der jüdischen Zuwanderinnen und Zuwanderer konnte der Standort Unna-Massen aufgegeben werden und die verbleibenden Aufgaben der Landesstelle Unna-Massen als "Kompetenzzentrum für Integration" bei der Bezirksregierung Arnsberg etabliert werden.

**Zu Titel 428 81:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	3	3	-
Gehobener Dienst	16	16	-
Mittlerer Dienst	35	35	-
Gesamt	54	54	-

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2013	2012
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	-	-	2	-		2	2
Zusammen	-	-	2	-		2	2

**Zu Titel 681 81:**

Spenden, die bei Titel 119 81, Unterteil 2. in Einnahme nachgewiesen werden, werden zweckentsprechend verwendet und bei Titel 681 81 verausgabt. Das Spendenaufkommen ist nicht abschätzbar.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
684 81	246	Projektförderungen im Zusammenhang mit den Aufgaben des Kfl. ....	—	25 000	-25 000	—
811 81	246	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. ....	—	—	—	—
812 81	246	Investitionsausgaben. ....	—	—	—	—
972 81	246	Globale Minderausgabe. ....	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 81. ....			2 609 100	2 985 000	-375 900	2 825



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 83					
Landessammelstelle für radioaktive Abfälle des Landes Nordrhein-Westfalen					
1. Die Ausgaben sind übertragbar.					
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind innerhalb der Titelgruppe und mit dem Stammkapitel 03 310 gegenseitig deckungsfähig.					
422 83	254 Bezüge der Beamten (und Richter) . . . . .	121 200	118 900	+2 300	99
<b>Planstellen</b>					
	<b>2013</b>	<b>2012</b>			
	1	1	Bes.Gr. A 13 Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin 1 (1) Stelle(n) erhält eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Besoldungsgruppe A 13		
	1	1	Bes.Gr. A 9 Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin		
	1	1	Bes.Gr. A 8 Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin		
	3	3	Planstellen		
	—		davon Dienstwohnungsinhaber		
<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>					
	—	—	Höherer Dienst		
	1	1	Gehobener Dienst		
	2	2	Mittlerer Dienst		
	—	—	Einfacher Dienst		
427 83	254 Entgelte für Aushilfen. . . . .	—	—	—	—
428 83	254 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	100 400	99 400	+1 000	139
517 83	254 Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke, Ge- bäude und Räume. . . . .	—	—	—	—
526 83	254 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . . Einnahmen bei Titel 119 83 erhöhen das Ausgabenesoll.	9 700	9 700	—	—
527 83	254 Reisekosten, Aus- und Fortbildung der Bediensteten. . . . . 1. Die Reisekosten anlässlich der Aus- und Fortbildung fallen diesem Titel zur Last. 2. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Ver- waltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden.	5 000	5 000	—	—
546 83	254 Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	19 500	19 500	—	—
547 83	254 Entgelt für die Konditionierung und das Überführen von radioaktivem Abfall in einen lagerfähigen Zustand und Er- stattung der Endlagerkosten an das Bundesamt für Strah- lenschutz. . . . . 1. Mehreinnahmen bei Titel 111 83, Unterteil 1, dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Unterteil 1 herangezogen werden. 2. Mehreinnahmen bei Titel 111 83, Unterteil 2, dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Unterteil 2 herangezogen werden.	461 000	461 000	—	288
548 83	254 Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausga- ben. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 111 83, Unterteil 2, dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	—	—	52

## Erläuterungen

**Zu Titel 428 83:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	1	1	-
Mittlerer Dienst	1	1	-
Gesamt	2	2	-

**Zu Titel 526 83:**

Veranschlagt für - nicht vom Bund zu erstattende - Kosten von stichprobenartigen Kontrollen des Bundesamtes für Strahlenschutz.

**Zu Titel 547 83:**

	Euro
1. Konditionierung Überführen von radioaktivem Abfall	409.000
2. Endlagerkosten	52.000
Zusammen	461.000

zu 1. Vorgesehen für die betriebsüblichen Kosten der Konditionierung.

zu 2. Für die Benutzung der Landessammelstelle werden von den Ablieferungspflichtigen (Abfallverursachern) auf der Basis des § 21 a Abs. 1 Atomgesetz die Kosten erhoben. In diesen Kosten sind anteilige Endlagerkosten (Aufwendungen des Bundes zur Planung und Errichtung eines Endlagers) enthalten. Gemäß § 21 a Abs. 2 Satz 9 Atomgesetz hat die Landessammelstelle diese Endlagerkosten an das Bundesamt für Strahlenschutz zu erstatten.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
633 83	254	Kostenerstattung an die Ordnungsbehörden. . . . .	1 000	1 000	—	—
671 83	254	Erstattung der Selbstkosten an die Kernforschungsanlage Jülich GmbH, die auf technische Dienstleistungen an die Landessammelstelle entfallen. . . . .	102 300	102 300	—	31
811 83	254	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	16 600	16 600	—	—
812 83	254	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genständen. . . . . Einnahmen bei Titel 331 83 erhöhen das Ausgabesoll.	93 000	93 000	—	—
Summe Titelgruppe 83. . . . .			929 700	926 400	+3 300	609

---



---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 633 83:**

Bei der Durchführung des Strahlenschutzvorsorgegesetzes werden durch die Ordnungsbehörden bei Landwirten und Erzeugern Proben genommen. Sofern eine Verpflichtung zur Kostenerstattung an die Erzeuger/Landwirte besteht, ist den in Vorlage tretenden Ordnungsbehörden der Betrag zu erstatten.

**Zu Titel 671 83:**

1. Erstattung der Selbstkosten für die technischen Dienstleistungen (Abholen und Überführen der radioaktiven Abfälle in einen lagerfähigen Zustand) gem. dem Vertrag vom 1.12.1981. . . . .	87 000 EUR
2. Erstattung der Selbstkosten für die Inanspruchnahme von Infrastrukturleistungen der KFA Jülich GmbH gem. Vertrag vom 31.01.1983. . . . .	15 300 EUR
Zusammen. . . . .	<u>102 300 EUR</u>

**Zu Titel 812 83:**

1. Beschaffung von Meßgeräten. . . . .	48 000 EUR
2. Beschaffung von Containern, Flanschringdeckelfässern, Behältnissen, Bleiabschirmungen, Paletten etc.. . . . .	45 000 EUR
Zusammen. . . . .	<u>93 000 EUR</u>

Veranschlagt insbesondere für die notwendige Beschaffung von Materialien zur Abfallbeseitigung von radioaktiven Stoffen und ihrer Zwischenlagerung. Die Behälter können wegen der auftretenden Kontamination nur einmal verwendet werden.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2013 EUR	Ansatz 2012 EUR	mehr (+) weniger (-) 2013 EUR	IST 2011 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

## Titelgruppe 84

## Versorgungsverwaltung (Aufgaben der ehemaligen Versorgungsämter)

Einsparungen bei Titel 547 84 dürfen für Ausgaben bei Titel 812 84 herangezogen werden.

422 84	219	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten. ....	3 375 900	3 237 600	+138 300	2 922
--------	-----	---	-----------	-----------	----------	-------

**Planstellen**

2013	2012	
		Bes.Gr. A 15
2	2	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
		Bes.Gr. A 14
4	4	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
		Bes.Gr. A 13
1	1	Regierungsrat/Regierungsrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
		Bes.Gr. A 12
2	2	Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
		Bes.Gr. A 11
38	38	Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
		Bes.Gr. A 10
11	11	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
		Bes.Gr. A 9
16	16	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin davon 1 (0) ku nach Bes.Gr. A 6
		Bes.Gr. A 9
1	1	Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin
		Bes.Gr. A 8
1	1	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin davon 1 (0) ku nach Bes.Gr. A 6
		Bes.Gr. A 7
2	2	Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin
		Bes.Gr. A 6
—	—	Regierungssekretär/Regierungssekretärin
		Bes.Gr. A 6
—	—	Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin
		Bes.Gr. A 5
—	—	Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin

## Erläuterungen

Zu Titel 422 84:

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2013	2012
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 11	1	–	–	–	–	–		1	1
A 10	1	–	–	–	–	–		1	1
Zusammen	2	–	–	–	–	–		2	2

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2013 EUR	2012 EUR	2013 EUR	2011 TEUR
		Bes.Gr. A 4 Amtsmeister/Amtsmeisterin				
		78 78 Planstellen				
		davon Dienstwohnungsinhaber				
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
		7 7 Höherer Dienst				
		67 67 Gehobener Dienst				
		4 4 Mittlerer Dienst				
		— — Einfacher Dienst				
		<b>Leerstellen</b>				
		<b>2013 2012</b>				
		Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
		1 1				
		Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
		1 1				
		2 2 Leerstellen				
428 84	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	2 874 400	2 846 800	+27 600	3 167
547 84	219	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	595 000	595 000	—	23
812 84	219	Erwerb von Geräten, Ausrüstungs- und Ausstattungsge- genständen. . . . .	—	—	—	1
		Summe Titelgruppe 84. . . . .	6 845 300	6 679 400	+165 900	6 112
		Gesamtausgaben Kapitel 03 310. . . . .	468 663 600	463 459 700	+5 203 900	426 711
		Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 03 310. . . . .	14 026 000	17 071 700	-3 045 700	

## Erläuterungen

## Zu Titel 428 84:

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2013	Stellensoll 2012	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	1	-
Gehobener Dienst	30	30	-
Mittlerer Dienst	25	25	-
Gesamt	56	56	-